



# HEIDECK AKTUELL BÜRGERBLATT

47. Jahrgang

Informationen – Austausch – Leben vor Ort

Juli 2019

## Heidecker Heimatfest 2019

Das Heidecker Heimatfest findet in der Zeit vom 18. bis 22. Juli 2019 statt.

### Grußwort des 1. Bürgermeisters

Liebe Heidecker Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste aus nah und fern,

bald ist es wieder soweit, und wir werden wie jedes Jahr am dritten Wochenende im Juli unser Heidecker Heimatfest feiern.

Für die meisten Bürger hat das Heimatfest einen festen Platz im Kalender, die Kinder freuen sich auf zahlreiche Fahrgeschäfte, und viele ehemalige Heidecker nehmen es zum Anlass, wieder einmal in ihre Heimatstadt zurückzukommen.



Um uns von der besten und schönsten Seite zu zeigen, wird der Heimat- und Verkehrsverein wieder Fähnchen über die Hauptstraße spannen, um allen Gästen einen schönen Empfang zu bieten. Er lädt auch alle Anwesen ein, diesem Beispiel zu folgen und ihre Häuser zusätzlich mit Fahnen und in den Stadtfarben zu schmücken und herauszuputzen.

Um den eigentlichen Festbetrieb herum wird es auch in diesem Jahr wieder eine ganze Reihe von Veranstaltungen geben, angefangen vom Warm Up am Donnerstag, gefolgt vom Abend der Betriebe und Vereine am Freitag. Auf diesen Abend möchte ich noch besonders hinweisen und unsere Firmen und Vereine vor Ort animieren, einige gesellige Stunden gemeinsam mit Kollegen und Vereinskameraden am Heimatfest zu verbringen.

Ebenso dürfen sich alle Vereine gerne mit Mannschaften am Fischerstechen beteiligen, das der Bayernfanclub auch in diesem Jahr wieder am Heimatfestsamstag am Wäschweiher durchführen wird. Selbstverständlich kommt auch die Kunst mit der Ausstellung des Heidecker Künstlerkreises in der Stadthalle nicht zu kurz. Unser Festzug am Sonntag als einer der Höhepunkte gehört ebenfalls zum Heimatfest dazu wie auch das Gelöbnis am Heimatfestmontag.

Damit an diesem Wochenende alles reibungslos funktioniert, sind eine Menge helfende Hände notwendig. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern, Vereinen und Verbänden bedanken, die dieses Fest erst möglich machen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle, die durch Ihre Spenden das Heimatfest unterstützen.

Ich wünsche uns allen ein schönes und friedliches Fest und ein paar schöne, sonnige und ungezwungene Stunden auf unserem Festplatz in Heideck.

Ihr

Ralf Beyer

1. Bürgermeister der Stadt Heideck



## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (Juli 2019) des Heidecker Bürgerblatts erscheint am Montag, 29. Juli. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 11. August 2019**.

Beiträge können bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 24, 1. Stock, im Zimmer-Nr. 1.03 (Anna-Lena Priem), Tel.: 09177 4940-13, abgegeben oder per E-Mail an [anna-lena.priem@heideck.de](mailto:anna-lena.priem@heideck.de) übermittelt werden.

## Müllabfuhr

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Mittwoch, 3. Juli 2019

Mittwoch, 17. Juli 2019

Mittwoch, 31. Juli 2019

## Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Montag, 22. Juli 2019

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist.

## Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom **16. Februar bis 18. November 2019** stehen an folgenden Standorten Grüngutcontainer bereit:

**Heideck, Liebenstädter Straße**, gegenüber TSV-Sportplatz und

**Seiboldsmühle, Bahnhofsvorplatz**

Kostenlose Annahme: An der **Kompostieranlage** Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen.

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 9–12 und

12.30–16.30 Uhr

Samstag: 9 – 12 Uhr

## Einwohnerzahlen

im Mai 2019

Geburten: 7      Zuzüge: 23

Sterbefälle: 2      Wegzüge: 15

Stand zum 31. Mai 2019: **4 683**

## Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgelesen werden: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)  
Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

29.6. Martina Millian	Bahnhofstr. 38a	Georgensgmünd	09172 6845960
30.6. Martina Millian	Bahnhofstr. 38a	Georgensgmünd	09172 6845960
6.7. Dr. S. Aßmann-Bauer	Bahnhofstr. 18	Georgensgmünd	09172 700567
7.7. Dr. S. Aßmann-Bauer	Bahnhofstr. 18	Georgensgmünd	09172 700567
13.7. Dr. Christian Jänichen	Schwander Str. 10	Wendelstein	09129 26252
14.7. Dr. Christian Jänichen	Schwander Str. 10	Wendelstein	09129 26252
20.7. Dr. Bernd Buchholz	Christoph-Sturm-Str. 26	Hilpoltstein	09174 1881
21.7. Dr. Bernd Buchholz	Christoph-Sturm-Str. 26	Hilpoltstein	09174 1881
27.7. Dr. Heinz-H. Grommes	Limbacher Str. 3	Schwabach	09122 932832
28.7. Dr. Heinz-H. Grommes	Limbacher Str. 3	Schwabach	09122 932832

## Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach	09122 982080
Giftnotruf	0911 3982451
Apothekennotruf	0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)
N-Ergie/Stromnotruf	0800 2342500
Telekom Service Hotline	0800 3301000 Störungen Festnetz
	0800 3202202 Störungen Mobilfunk
Pflegestützpunkt	09171 81-4500

## Kostenfreie Energieberatung der Stadt Heideck

Auch 2019 wird das regelmäßige Beratungsangebot im Rathaus durch qualifizierte Fachberater der ENA Roth, der unabhängigen

**Beratungstage** 2019 (jeweils von 15 bis 18 Uhr):

- **Donnerstag, 4. Juli 2019**
- **Donnerstag, 26. September 2019**
- **Donnerstag, 14. November 2019**

Nutzen Sie das Angebot und wenden Sie sich zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins an die Stadtverwaltung, Maria Allmannsberger: Tel. 4940-24.

**Bitte mitbringen:** Gebäudepläne, Energieverbrauch der letzten 3 bis 4 Jahre, ggf. Fotos, das letzte Kaminkehrerprotokoll mit den Werten von Abgasver-

EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth weitergeführt. Alle können kostenfrei den Bürgerservice in Anspruch nehmen.

lust und -temperatur. Der Berater der ENA-Roth steht Ihnen mindestens eine halbe Stunde zur Verfügung.

Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und zu Fördermöglichkeiten direkt erfragen bei Dipl.-Ing. (FH) Dieter Tausch von der ENA des Landkreises Roth, Tel. 09171 81-4000, E-Mail [ena@landratsamt-roth.de](mailto:ena@landratsamt-roth.de).

## Stadtratssitzung

Am **Dienstag, 9. Juli**, findet um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Stadtrates statt. Änderungen vorbehalten, weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

## Problemabfälle

Das Umweltmobil kommt nach Heideck in den Bauhof am **Freitag, 19. Juli**, von 13 bis 14 Uhr.

## Blutspende-Termin

Am **Dienstag, 30. Juli**, von 17 bis 20.30 Uhr im Rathaus, Marktplatz 24.

**Achtung:** Die Örtlichkeit wurde geändert: nicht mehr Schule, sondern jetzt Rathaus.

Bitte bringen Sie Ihren Blutspenderpass und Ihren Personalausweis mit. Als weiterer Termin ist wahrscheinlich ein Dienstag im Oktober vorgesehen.

## Bankett-Material

Es ist Straßenbankett-Material kostenlos abzugeben. Interessierte, vor allem Landwirte, können sich bei Thomas Kohlbrand, Tel. 09177 4940-32 melden.

## Heideck im TV: jetzt im Internet

Der Laibstädter Geschichtsweg – ein vom Wanderinstitut anerkannter und angenehm zu begehender Premiumweg – bietet sich an in Abschnitten als Nachmittagsausflug oder auch als Ganztagswanderung, mit Einkehr in den erreichbaren Gastwirtschaften. Die Markierung ist hervorragend, Wanderschuhe benötigt man aber schon. Für Kinderwagen ist er nur teilweise nutzbar.

Hochinteressante Punkte liegen am Weg: von der Keltenschanze über eine Abwehrstellung der „Wehrmacht“ und der Geologie des Laibstädter Umlandes bis zu u. a. Bergwerksstollen und einem Grenzstein zwischen dem katholischen

Pfalz-Neuburg und dem evangelischen Gebiet der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach.

Das Franken-Fernsehen drehte hierzu einen kurzen Film, in dem Kreisheimatpflegerin Eva Schultheiß, Jörg Ruckriegel vom Landkreis Roth sowie der geschichtsinteressierte Stadtrat Dr. Reinhard Spörl mit Beiträgen zu Wort kommen. Schultheiß und Spörl ließen den Geschichtsweg mit Unterstützung von Norbert Herler aus Laibstadt „wieder aufleben“.

Info zu Geschichtsweg und Film bei Heideck.de unter Wanderwege bzw. „Heideck im TV“.

## Bürgermeister empfängt Kindergartenkinder

25 Kinder der Fuchsgruppe des katholischen Kindergartens Heideck Bürgermeister Ralf Beyer im Rathaus. Die Mädchen und Buben hatten sich jede Menge Fragen ausgedacht, die der Bürgermeister und die Kreisheimatpflegerin Eva Schultheiß beantworten mussten.

Die Kindergärtnerinnen Marion Lodermeier und Miriam Benzinger hatten den Besuch beim Bürgermeister gut vorbereitet. So prasselten auf Ralf Beyer ungezählte Fragen nieder. Schon die erste Frage war spannend: Ob es in Heideck einen Geheimgang vom Rathaus zur Stadtpfarrkirche, zur Kapell, nach Schloss Kreuth oder gar auf den Schlossberg gebe, der einst als Fluchtweg diente. Der Bürgermeister merkte an, dass er als Kind auch immer wieder davon gehört hätte, es diese Geheimgänge aber in Wirklichkeit nicht gegeben habe. Dies bestätigte auch Eva Schultheiß. Natürlich wollten die Kinder auch wissen, wie alt das Rathaus und der Bürgermeister sind. Es kamen auch Fragen, wie viele Mitarbeiter er habe und was der Stadtchef eigentlich jeden Tag mache. So erfuhren die Kinder, dass zur Stadt insgesamt 65 Mitarbeiter gehören, die im Rathaus, im Bauhof, im städtischen Kindergarten oder im Freibad arbeiten. Sein Arbeitsplatz sei im Rathaus. Dort fänden auch monatlich die Sitzungen des Stadtrats statt. Auch werden dort Probleme mit den Bürgern besprochen, Vorträge gehalten oder standesamtliche Trauungen vollzogen. Bei einer Frage musste der Bürgermeister allerdings kapitulieren, als ein Kind wissen wollte, wie alt die Welt ist. Es hatte dazu auch die Antwort parat: Es war, als der große Regen kam und die Meere entstanden.

Natürlich gab es auch Fragen dazu, was in diesem Gebäude in den vergangenen Jahrhunderten alles passierte. So staunten die Kinder, dass das Rathaus früher einmal ein Zehntstadel und Lagerraum für Getreide, eine Schule, Feuerwehr und ein Tanz- und Turnraum war. Dann wollten die Kinder wissen, wie alt der Kronleuchter im Bürgersaal ist und warum er so aussieht. Kreisheimatpflegerin Eva Schultheiß erzählte den Kindern dass das „Lüsterweibchen“ mehr als 400 Jahre alt sei und es zu dieser Zeit Mode war, solche Kronleuchter zu gestalten. Gemeinsam wurde erarbeitet, dass in der Leuchte das Wappen der Stadt Heideck und damaligen Herrschaft Pfalz-Neuburg zu sehen ist. Wer eigentlich die Stadt Heideck gegründet hat, wollte ein Kind wissen. So erfuhren die Kinder, dass dies Ritter, die Herren von

Heideck, waren, die einst in Altenheideck eine Burg bauten und dann später auf dem Schlossberg eine große Burg errichteten. Damals sei auch die Stadt Heideck gegründet worden.

Dann sangen die Kinder gemeinsam ein Lied über Heideck. „Schau dich um in dieser Stadt, was Heideck da zu bieten hat, Kirchen aus Beton und Stein, alle gehn da gerne rein. Komm in unsere Heimatstadt, weil sie viel zu bieten hat.“ Zum Abschluss überreichte die Fuchsgruppe dem Bürgermeister ein von den Kindern gestaltetes Bild mit den Sehenswürdigkeiten von Heideck.

Dann war noch Zeit, gemeinsam die vielfältige heimatkundliche Sammlung anzuschauen, wo sich alle Kinder im alten Klassenzimmer mit dem Bürgermeister fotografieren ließen.



## Gottesdienste im BRK-Seniorenhaus

### katholisch

An den **Samstagen 13. und 27. Juli**, jeweils um 16 Uhr Messfeier im Mehrzweckraum. Für diese Gottesdienste können im Pfarrbüro Mess-Intentionen bezahlt werden. Am **Freitag, 12. Juli**, um 16 Uhr Rosenkranz im Raum der Stille.

### evangelisch

Im Mai werden im BRK-Seniorenhaus jeweils dienstags, **9. und 23. Juli**, evangelische Gottesdienste gefeiert. Beginn ist jeweils um 16 Uhr im Mehrzweckraum.

## Seniorentreff

Zum monatlichen Seniorentreff der Kirchengemeinde Alfershausen-Heideck am **Mittwoch, 31. Juli**, von 14 bis 16 Uhr im Schulhaus Alfershausen sind auch die Heidecker herzlich eingeladen. Es werden alte und neue Spiele miteinander gespielt. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen.

## Krankenkommunion

Am **Freitag, 5. Juli**, ab 9 Uhr Krankenkommunion für den ganzen Pfarrverband. Wer neu aufgenommen werden möchte, melde sich im Pfarrbüro: Tel. 47800. Gerne kommt auch ein Priester zu Beichte und Gespräch ins Haus.

## Erzählcafé

Es hat in den Monaten Juli, August und September Sommerpause. Das nächste Treffen findet am **Donnerstag, 10. Oktober**, statt.

## Seniorenbeirat der Stadt Heideck

Termine - Information - Termine - Information - Termine



## Seniorenstammtisch

**Dienstag, 2. Juli 2019**, um 18 Uhr im Lindwurm



Bei guter Laune und wunderbarem Wetter trafen wir uns im Juni zum Stammtisch. Vielleicht macht Ihnen das Bild von uns fröhlichen „Junggebliebenen“ Lust, das nächste Mal auch mit dabei zu sein. Bei schönem Wetter sitzen wir im Biergarten, wir sind immer gut zu finden und werden miteinander reden, etwas trinken und Spaß haben unter dem Motto: „So jung komm mer nimmer z'amm.“

Eine einfache Möglichkeit, nette Menschen zu treffen, haben Sie hier.

## Informationen

Der neu gewählte Seniorenbeirat traf sich am 25. Juni 2019 zu ersten Mal zu seiner Sitzung und stieg in die Planung für den Herbst ein.

Wir wünschen Ihnen einen entspannten Sommer bei guter Gesundheit und Spaß im Urlaub, bei sonstigen Unternehmungen oder Familientreffen.

In der Septemberausgabe des Bürgerblatts werden wir Sie über die anstehenden Aktivitäten informieren.

\*\*\*\*\*

Zu allen Terminen bieten wir einen Hol-und Bring-Dienst an. Bei Bedarf oder sonstigen Fragen melden Sie sich bitte bei Maria Allmannsberger, Tel.: 09177 494024, oder bei Inge Brandl-Herrmann, Tel.: 09177 681.

## Kirchliches

### 110-jähriges Jubiläum des Katholischen Frauenbundes

In seinem Grußwort gratulierte Bürgermeister Ralf Beyer dem Frauenbund und würdigte die erbrachten Leistungen, von denen nicht nur die Kirche, sondern auch die Kommune profitiert habe. „Ihr seid gemeinsam eine tatkräftige Gruppe, die mit ihrer Arbeit Heideck ein Stück schöner gemacht hat“, so Beyer. Stadtpfarrer Josef Schierl machte deutlich, dass der Heidecker Frauenbund zu den ältesten Vereinen in der Diözese Eichstätt gehört. Er zollte dem Frauenbund hohe Anerkennung für die in dieser Zeit geleistete Arbeit und wünschte ihm junge Frauen, die sich mit Engagement für die Belange der Frauen einsetzen. Die stellvertretende Vorsitzende des Diözesanverbandes Renate Seis gratulierte dem Heidecker Frauenbund. Sie schätze den Frauenbund als eine sehr aktive Gemeinschaft und appellierte an die Mütter und Großmütter, ihre Töchter

und Schwiegertöchter zu motivieren, sich dem Frauenbund anzuschließen: „Wir brauchen junge Frauen damit auch künftig gute politische, christliche und ethische Entscheidungen getroffen werden können“.

Gemeinsam mit Stadtpfarrer Josef Schierl und Renate Seis konnte die Vorsitzende Bianca Fürsich 23 Frauen ehren, die dem Frauenbund über eine Zeitspanne von 29 bis 61 Jahren die Treue gehalten haben.



### Fahrt des Frauenbundes nach München

Zu einer Fahrt nach München machte sich eine Gruppe des Heidecker Frauenbundes auf. Der sogenannte „Frauenbund on Tour“ besuchte dort am Südfriedhof das Grab der Gründerin des KDFB, Ellen Ammann. Im Anschluss ging es in den Bayerischen Landtag zu einer Diskussionsrunde mit Eva Gottstein. Die Freude dort war groß, als man hörte, dass wir aus der Heimat von MdL Volker Bauer stammen.

### Termine des katholischen Frauenbunds Heideck

#### Boccia spielen

Jeden **Mittwoch** um 14 Uhr Boccia-Spiel in der Seiboldsmühle am Bahnhofsvorplatz. Bei Regen entfällt das Spielen. Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

#### Beteiligung

#### am Heimatfestzug

Der Frauenbund beteiligt sich heuer wieder am Heimatfestzug. Wer teilnehmen möchte, möge sich bitte bei Bianca Fürsich melden, Tel. 288.

#### Frauentreff

Am **Montag, 8. Juli**, unternimmt der Frauentreff eine Fahrt mit dem Fahrrad in die Eisdiele nach Hilpoltstein. Treffpunkt ist um 18 Uhr der Busparkplatz der Schule. Bei schlechtem Wetter findet der Frauentreff wie gewohnt im Haus St. Benedikt statt.

#### Vorabendmesse mit Fahrzeugsegnung

Am **Samstag, 27. Juli**, werden nach der Vorabendmesse, die um 18.30 Uhr beginnt, am Marktplatz Fahrzeuge aller Art gesegnet: Roller, Fahrräder, Kinderwagen, Motorräder, Traktoren, PKWs usw.). Grund ist der Gedenktag des hl. Christophorus, des Patrons der Reisenden.

#### Nachmittag der Frauen

Am **Sonntag, 7. Juli**, findet auf der Seminarwiese in Eichstätt der Nachmittag der Frauen statt. Um 14 Uhr ist die Begrüßung. Es schließt sich der Vortrag „Gemeinsam stark sein und bewegen“ an, den die KDFB-Landesvorsitzende Emilia Müller hält. Um 15.30 Uhr gibt es kostenlosen Kaffee und Kuchen, wobei man die Gelegenheit hat, sich mit Bischof Gregor Maria Hanke OSB auszu-

tauschen. Anschließend, um 16.30 Uhr, gibt es eine Pontifikalvesper im Dom. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von der Gänsbachblousn aus Hilpoltstein. Der Frauenbund Heideck hofft auf eine rege Teilnahme der Heidecker Frauen und bittet um Fahrgemeinschaften.

**Anmeldung** bitte unter der Tel.: 08421 50674.

## 600 Jahre Kapellweihe: Konzerte und Programm im Juli, August, September

### Sonntag, 14. Juli: Kammermusik-Soiree

Das Weißenburger Streichquartett gründete sich aus dem Weißenburger Kammerorchester um den damaligen Konzertmeister Hans Strößner, in dem auch die Heideckerin Inge Winter Geige spielte.

Dieses Kammerorchester gestaltete jahrelang die bekannten Kapellkonzerte. Aus diesem Grund wurden sie auch zu dieser Konzertsreihe um Mitwirkung gebeten.

Hans Strößners Sohn Roman Strößner ist nun Primarius und Organisator des Streichquartetts, das im mittelfränkischen Raum konzertiert.

Bei diesem Konzert ergänzt Christoph Windisch mit seiner Klarinette das Quartett. Er ist einstiger Jugend-musiziert-Preisträger und mit Angelika, geb. Winter aus Heideck, verheiratet.

**Konzertkarten im Vorverkauf** zum Preis von 10 Euro sind ab Anfang Juli bei der Stadtkasse im Rathaus-Erdgeschoss erhältlich.

### Festgottesdienste zur 600-jährigen Kapellweihe

In diesem Jahr gedenken wir der Einweihung der Kapell als Grablege der Herren vor Heideck vor 600 Jahren.

Am 13. April 1419 wurde die Kapelle „Unsere Liebe Frau“ konsekriert. Aus diesem Anlass wird am **Donnerstag, 15. August** ein Festgottesdienst zum Patrozinium stattfinden.

- ab 9.30 Uhr Eintreffen am Marktplatz
- 9.45 Uhr Kirchenzug zur Kapell
- 10.00 Uhr Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom katholischen Kirchenchor Heideck

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemütliches Beisammensein um die Kapell mit Essen vom Grill, Kaffee und Kuchen vorgesehen. Zur Unterhaltung spielt die Lehrerhaus-Musik.

Am **Sonntag, 15. September**, wird unser Hochwürdigster Herr Bischof Gregor Maria Hanke OSB zum Jubiläum einen Pontificalgottesdienst in unserer Kapell feiern. Zu diesem Jubiläumsgottesdienst treffen wir uns

- um 9.30 Uhr am Marktplatz
- 9.45 Uhr Kirchenzug mit der Stadtkapelle und Fahnenabordnungen
- 10.00 Uhr Pontificalgottesdienst, musikalisch gestaltet vom katholischen Kirchenchor Heideck

Nach dem Jubiläumsgottesdienst Festzug zur Stadthalle mit der Stadtkapelle. In der Stadthalle Mittagessen, Kaffee und Kuchen mit einem kleinem Festprogramm. Zum Abschluss findet eine Vesper in der Kapell statt. Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Zu diesen beiden Festgottesdiensten und zu dem jeweiligen anschließenden gemeinsamen Zusammensein ergeht herzliche Einladung an alle.



### Naturbelassener Apfelsaft von unserer Streuobstwiese

Das Abzapfen ist kinderleicht.  
Der Saft im angebrochenen Beutel ist bis zu 3 Monaten haltbar.

**6,50 €**

5 Liter Beutel

**11,50 €**

10 Liter Beutel

**Mosterei**  
Obst- und Gartenbauverein  
Heideck e.V.

OGV Heideck e.V. · Ziegelmoos 11 · 91180 Heideck  
Tel. 09177-1729 · OGV-heideck@online.de

### EDV Beratung Werner Ebner

EDV Lösungen für Kleinbetriebe und Mittelstand  
Support, Schulung, Access & VBA Programmierung



### Meine Leistungen für Sie!

#### Service & Support

Unterstützung bei PC & Softwareproblemen  
Telefonisch, per Email, Vor Ort oder Fernzugriff

#### Schulungen für Anfänger und Fortgeschrittene

Für Firmen, öffentliche Hand, Vereine und Privat  
Bei ihnen vor Ort und in meinem Schulungsraum

**Kleine Gruppen:** 1-4 Teilnehmer (auch für Privat)

**Themen:** Excel, Access, Word,  
Automatisierung mit Excel VBA, ...

Informationen unter [www.Werner-Ebner.de](http://www.Werner-Ebner.de)  
oder auf Anfrage per Tel oder EMail.

Tel: +49 (9177) 8 45 90 84  
Handy +49 (175) 4 72 99 98

Fax: +49 (9177) 8 45 90 83  
E-Mail: Ebner.W@gmx.de

## 600 Jahre Kapellweihe: „Konzert der Extraklasse“

„Ein Konzert der Extraklasse“ kündigte Heidecks 2. Bürgermeister Dieter Knedlik bei der Begrüßung der Konzertbesucher in der Heidecker Frauenkirche an. Damit sollte er recht behalten. Pompös beginnt es, dem Titel entsprechend, mit „Pomp and Circumstance“ des englischen Komponisten Edward Elgar in einem etwas ungewöhnlichen, aber hörenswerten Arrangement für Orgel und Posaune. Das Konzert ist ein weiterer Beitrag zum Festjahr „600 Jahre Weihe der Frauenkirche Heideck“.

Der Organist und Regionalkantor Wilibald Baumeister hat Kirchenmusik und Musikwissenschaft studiert. Er ist zuständig für die Ausbildung nebenberuflicher Kirchenmusiker. In Heideck ist er bestens bekannt als Organist bei den Adventskonzerten in der Stadtpfarrkirche. Dort sitzt er allerdings an der Truhengorgel im Chorraum. Heute spielt er auf der Empore der Kappel die Zeilhuber-Orgel aus dem Jahr 1989.

Der Posaunist Armin Langmann ist evangelischer Pfarrer an der Nikodemuskirche in Nürnberg-Röthenbach. Seit seinem achten Lebensjahr spielt er Posaune, ist Mitglied in Posaunenchor und tritt auch solistisch auf. Seine Frau Ilse Langmann liest die verbindenden und erläuternden Texte. Was Elgar mit „Pomp and Circumstance“ für König Edward VII. komponiert hatte, war allerdings eher eine Kriegsverherrlichung. In Georg Philipp Telemanns „Sonate in f-Moll“ folgt dem langsamen Andante ein lebhafter zweiter Satz, in dem sich in die zarten Orgelklänge eine volltönende Posaune mischt. Der niederländische Organist und Komponist Jan Pieterszoon Sweelinck hatte maßgeblichen Einfluss auf die norddeutsche Orgelschule. Sein Zeitgenosse Andreas Düben kam in Leipzig zur Welt und avancierte später zum Hoforganisten

in Stockholm. Beide schrieben Variationen über den melodios vorgetragenen Choral „Allein Gott in der Höh sei Ehr.“ Johann Ernst Galliard stammt aus Celle und war Zeitgenosse von Bach, Händel und Telemann, also Barockkomponist. Raumfüllend mit vollem Klang ertönt seine viersätzig „Sonata in D-Dur“. Wer sich jetzt nach Waldesruhe sehnt, nach „Forest Tranquility“, für den kommt die eingängige, melodiose dänische Volksweise bestens gelegen. Weiter geht es in der Barockmusik mit Henry Purcell. Er galt schon zu Lebzeiten als der bedeutendste englische Komponist. In seiner „Suite in F-Dur“ folgt einem spielerisch-leichten Andantino ein lebhaftes Allegro. In einem Kirchenkonzert dürfen natürlich Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel nicht fehlen. Der Leipziger Thomaskantor Bach hat den innigen und zugleich tröstlichen Choral „Bist Du bei mir“ in Noten gesetzt, stimmig von Baumeister und Langmann interpretiert. Kriegerischer geht es in Händels Oratorium „Judas Makkabäus“ zu, nach dem „Messias“ sein erfolgreichstes

Werk. Schallend ruft die Posaune die aufständischen Jakobiten zum Kampf. Vergebens. Sie werden vom königlichen englischen Heer geschlagen.

„Bleib bei uns, Herr“: Sowohl das evangelische Gesangbuch als auch das katholische Gotteslob kennen dieses Kirchenlied, das auch unter dem Titel „Abide with me“ bekannt ist. Gemeinsam wird dieses flehentliche Abendlied gesungen, natürlich von Orgel und Posaune begleitet. Der lange anhaltende Applaus reicht für sogar zwei Zugaben. Nachdem sich Bürgermeister Dieter Knedlik bei Monika Kauderer und Roswitha Köstler vom Arbeitskreis Tourismus für die Organisation dieser ökumenischen Feier bedankt hat, haben die beiden Virtuosen noch den russischen Komponisten Alexander Tichonowitsch Gretschaninow im Programm. Bizarre Posaunenglissandos durchsetzen die Kompositionen „Spaßvogel“ und „Räuber und Gendarm“. „Uns hat es heute viel Spaß gemacht!“, stellen Baumeister und Langhammer abschließend fest. Das Publikum ist begeistert.



### Kirchliches – evangelisch

#### Gottesdienst u. Kirchcafé

Am **Sonntag, 7. Juli**, lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst um 10.15 Uhr mit Lektor Dr. Reinhard Spörl ins Gemeindehaus Heideck ein. Parallel findet ein Kindergottesdienst statt. Im Anschluss bietet das Kirchcafé die Möglichkeit zu ungezwungener Begegnung.

#### Gemeindefest

Das Gemeindefest findet am **Sonntag, 28. Juli**, im Feuerwehrhof in Alfershäusen statt. Der bunte Gottesdienst für alle Generationen „Suche den Frieden“ beginnt um 9.30 Uhr. Er schließt die Feier des Heiligen Abendmahls ein. Für ein köstliches Mittagessen sorgt der Wirt, die Kaffeetafel wird gedeckt mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten, für die Kinder gibt es Eis. Auf sie warten auch eine große Hüpfburg,

Kinderschminken und eine Bastelaktion der ELJ. Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder aus Alfershäusen und Heideck und an Freunde und Nachbarn.

#### Gottesdienst mit Abendmahl

Im Gottesdienst am **Sonntag, 14. Juli**, um 10.15 Uhr mit Prädikant Fritz Klehr im Gemeindehaus Heideck wird Abendmahl gefeiert.

## „Schreibe ...“ zum Thema Klima- und Umweltschutz

Zum 4. Mal ruft der Landkreis Roth Kinder und Jugendliche auf, beim Nachwuchs-Literaturwettbewerb „Schreibe ...“ mitzumachen. Junge Autoren sind aufgefordert, Geschichten und Gedanken zum Thema „Klima- und Umweltschutz“ niederzuschreiben.

Ob riesige Inseln aus Plastikmüll in den Ozeanen, Berichte über das dramatische Insektensterben oder Bilder von schmelzenden Gletschern, das Thema Umweltschutz betrifft alle und wird dennoch von vielen verdrängt. Mit den „Fridays for Future“-Aktionen engagieren sich Schüler für einen besseren Klimaschutz. Die Jugendlichen spüren, dass dieses Thema besonders wichtig für ihre Zukunft ist und fordern ein Mitspracherecht. Der Jugendliteraturwettbewerb „Schreibe...“ des Landkreises Roth lädt schreibbegeisterte junge Menschen ein, sich in Texten, Geschichten oder Gedichten mit dem großen und weitläufigen Thema „Klima- und Umweltschutz“ auseinanderzusetzen. Bei jedem Schüler mag dieses Thema ganz andere Ideen wecken, sei es der Kohleausstieg, mehr Radwege, Insektenhotels bauen oder Blühwiesen anlegen. Auf diese Vielfalt in den Geschichten hofft die Jury aus Schriftstellern und

Vertretern der Heimatzeitungen sowie der Schulen im Landkreis.

Der Nachwuchs-Literaturwettbewerb fordert vor allem auch die Schulen auf, ihre Schüler für die Teilnahme zu begeistern, damit sich möglichst viele junge Autoren mit dem Thema beschäftigen. Schulklassen, die sich geschlossen am Wettbewerb beteiligen, erhalten eine Anerkennungsprämie von 50 Euro für die Klassenkasse. Der Wettbewerb wird durch die Sparkassenstiftung Roth-Schwabach gefördert.

Erlaubt sind die Gattungen Lyrik und Prosa. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre (einschließlich Geburtsjahrgang 2003), die ihren Wohnsitz im Landkreis Roth haben. Jeder Teilnehmer kann nur einen Beitrag mit maximal fünf Seiten zu je 30 Zeilen à 60 Anschläge einreichen. Dabei wird vor allem das sprachliche Ausdrucksvermögen, Präzision und Erzählfreude, Anschaulichkeit und originelle Annäherung an das Thema unter Berücksichtigung des jeweiligen Teilnehmeralters bewertet. Gestaffelt nach Geburtsjahrgängen sind für die je 1. bis 3. Plätze Preise in Form von Buchgutscheinen ausgelobt, die bei Buchhandlungen im Landkreis eingelöst werden können.

Der Georgensgmünder Schriftsteller und Elisabeth-Engelhardt-Literaturpreisträger Gerd Berghofer rief im Jahr 2007 den Nachwuchs-Literaturwettbewerb „Schreibe...“ ins Leben. Mit Erfolg: An den vergangenen Wettbewerben beteiligten sich jeweils weit über 100 junge Autoren.

Beiträge können ab sofort bis spätestens **Freitag, 26. Juli 2019**, unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und Schule unter dem Stichwort „Schreibwettbewerb“ beim Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus, Weinbergweg 1, 91154 Roth, E-Mail: [tourismus@landratsamt-roth.de](mailto:tourismus@landratsamt-roth.de) eingereicht werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind im Internet unter [www.urlaub-roth.de](http://www.urlaub-roth.de) herunterzuladen.

Info: Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus, Weinbergweg 1, 91154 Roth, 09171 81-1329, [www.urlaub-roth.de](http://www.urlaub-roth.de)



Wenn Du ab 1. September 2019 in Deine berufliche Zukunft starten willst, dann bist Du bei uns richtig. Unsere **AVIA Tankstelle in Heideck** bietet an:



### Ausbildung zum Verkäufer Fachrichtung Tankstelle (m/w/d)

#### Voraussetzung:

- mindestens qualifizierender Hauptschulabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen
- freundlich, hilfs- und lernbereit

#### Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- fundierte Ausbildung
- ein nettes und hilfsbereites Team
- Bereitstellung kostenloser Berufskleidung

#### Bist Du interessiert?

Dann sende Deine Bewerbungsunterlagen bitte an Frau Claudia Forster. Sie beantwortet gerne Deine Fragen. Wir freuen uns auf Dich! Mehr über uns findest Du unter [www.heinloth-roedl.de](http://www.heinloth-roedl.de).

**Heinloth & RÖDL**  
energie

Heinloth & Rödl energie · ZN der Rödl GmbH  
Frau Claudia Forster · Selingstädter Straße 1 · 91180 Heideck  
☎ 09177 99 24 · [bewerbung@roedl-energie.de](mailto:bewerbung@roedl-energie.de)

**AVIA**

## MEIN HOTEL ZEIGT MIR DIE WELT



**AIDA**

Haben  
Sie Lust  
auf eine  
AIDA  
Kreuzfahrt?

Dann rufen Sie an.

Ihre mobile Reiseberaterin hilft Ihnen gerne weiter

**Sabine Mohr  
Heideck**

Mobil: 0173 / 6610011  
Telefon: 09177 / 4851503  
Fax: 09177 / 4851504

Mail: [Sabine\\_Mohr@t-online.de](mailto:Sabine_Mohr@t-online.de)



## Projektwoche Astronomie an der Schule

Die letzte Woche im Mai stand an der Grundschule Heideck ganz im Zeichen der Astronomie. Im Rahmen dieser Projektwoche wurden den Schülerinnen und Schülern unsere Planeten, unser Sonnensystem und natürlich auch der gesamte Kosmos näher gebracht und veranschaulicht.

Anhand von verschiedenen Ansichten, Kurzfilmen und Versuchen wurden Größenverhältnisse und Eigenschaften der Planeten genauer erarbeitet.

Bei Mitmach-Experimenten sollten die Kinder gemeinsam die Planeten weitestgehend maßstabgerecht in die richtige Reihenfolge bringen der ließ beim Massevergleich innerhalb des Sonnensystems (von 1000 Würfel werden 998 für die Sonne benötigt, nur zwei entfallen auf die acht Planeten insgesamt) die Kinder staunen. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über den Mond und fanden eine Frage aus einer Geschichte sehr lustig: „Gibt es eine Maus im Mond, die den gelben Löcherkäse anknabbert, bis er schließlich ganz verschwunden ist?“ Den Schülern war sofort klar, dass es eine andere Ursache für die verschiedenen Mondphasen geben muss.

Auch das Thema Erde stand im Rahmen der Projektwoche im Mittelpunkt, hier wurden z.B. die Kontinente und die Meere erarbeitet und farbig gekennzeichnet. Das Thema „Unsere Erde“ befasste sich schwerpunktmäßig mit der Entstehung der Erde vor 4,6 Milliarden Jahren, mit dem Aufbau der Erde (Erdkern, Erdmantel und Erdkruste), mit der Lufthülle (Atmosphäre), mit der Erdrotation und der Erdbahn um die Sonne.

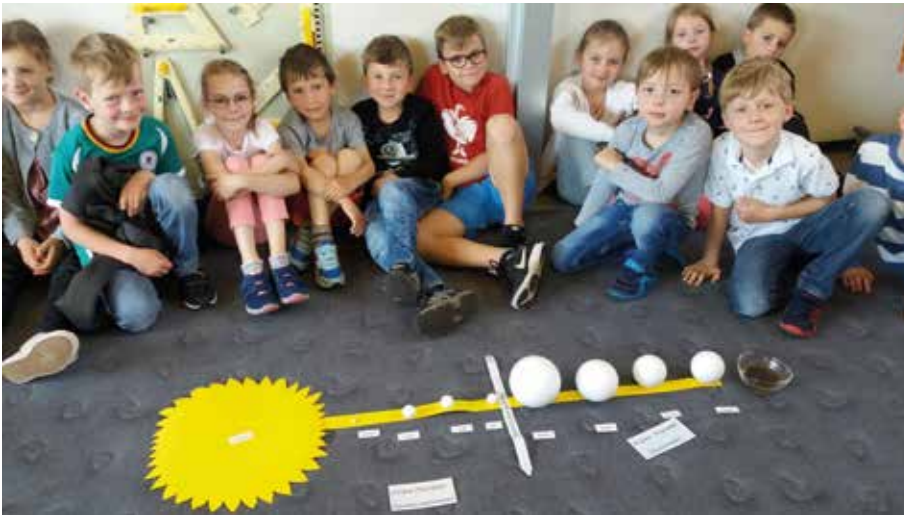
Im Religionsunterricht wurden die sieben Tage des Schöpfungsbericht behandelt und in einem Taschenbüchlein die Inhalte festgehalten. Eine originelle Idee hatte ein Mädchen, das am siebten Tag nach vollbrachtem Werk Gott in einer Hängematte ruhend dargestellt hat. Auch standen die Größen der Sonne und der Planeten unseres Sonnensystems sowie die Entfernungen im Mittelpunkt der Woche. Außerdem gingen Schüler auf Mars-Expedition im Klassenzimmer und im Sandkasten. Sie informierten sich über den höchsten Berg in unserem Sonnensystem, den Olympus Mons auf dem Mars und bauten ihn im Vergleich zur Zugspitze und zum Mount Everest im Sandkasten nach.

Zum Abschluss der Projektwoche „Astronomie für Kinder“ fuhren alle Schüler der Grundschule Heideck samt Außenklasse ins Planetarium nach Nürnberg. Dort wurden die Lerninhalte der Projektwoche wie Sternbilder, Sonne, Sonnensystem, Mond, Erde, ISS und vor allem die Planeten nochmals vertieft. In der Vorführung „Abenteuer Planeten“ wurden die einzelnen Themen sehr interessant, anschaulich und witzig aufbereitet. Den Kindern gefiel es sehr gut, sie waren von der Vorführung richtig begeistert.

Der superschnelle Raumkreuzer startet zur großen Planetentour. Viele Jahre wird die Reise dauern und zu allen Planeten unseres Sonnensystems führen. Zunächst geht es vorbei an der spektakulären Internationalen Raumstation zu den sonnennahen heißen Planeten Merkur und Venus. Besonders beeindruckend zeigt sich uns die brodelnde Sonne mit ihren gewaltigen Materieausbrüchen. Jahre später erreichen wir die Riesenplaneten Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun. Ganz schön gefährlich ist es hier: Wir treffen auf heftige Stürme und es gibt sogar lavaspeiende Vulkane und vieles mehr.

Am Schluss der Vorstellung erklärte uns der Leiter des Planetariums noch den aktuellen Sternenhimmel. Er verwies auf die Nacht vom 16. auf den 17. Juni, wo der Mond und der Jupiter gut zu sehen sein werden. Zum Schluss sei noch dem Stammtisch Fanny sehr herzlich gedankt, der durch seine großzügige Spende dafür sorgte, dass die Buskosten für die Schüler niedriger ausfielen.

Der gesamte Bericht zur Astronomiewoche steht auf der Homepage der Schule [www.vs-heideck.de](http://www.vs-heideck.de) unter der Rubrik Schule und Aktivitäten/Projekte zum Nachlesen bereit.



## Heimatafahnen für den Challenge 2019

Die Klasse 3a nahm zusammen mit der Außenklasse der Comeniuschule an dem Projekt „Heimatafahnen“ teil. Für den Triathlon Challenge 2019 gestalteten die Kinder mit Stoffmal Farben drei Fahnen zum heurigen Motto „Willkommen im Landkreis Roth! – Kinder stellen ihre Heimat vor!“ Für die Kinder war es etwas ganz besonderes, nicht auf Papier zu malen. Sie sind sehr stolz auf die Ergebnisse. Auch die Teamarbeit machte Riesenspaß. Mit den Fahnen werden Gäste und Triathletinnen und Triathleten aus aller Welt willkommen geheißen. Bei der öffentlichen Präsentation der kleinen Kunstwerke in Roth können die Kinder dann auch die anderen Fahnen bestaunen.





## Freiwillige Feuerwehr der Stadt Heideck



So mancher Heidecker Bürger wunderte sich am Freitag nach Christi Himmelfahrt über mehrere, nacheinander laufende Martinshörner und Sirenen. Die Feuerwehr Heideck rückte zu drei Einsatzübungen in der Grund- und Mittelschule sowie an den beiden Kindergärten aus. Der Brückentag wurde genutzt, um im laufenden Schul- und Kindergartenalltag einen Brandeinsatz zu simulieren. Ein Brand kann Angst, oft Hilflosigkeit oder Panik verursachen. Die Kinder sollen durch die jährliche Einsatzübung der Feuerwehr etwas vorbereitet werden. Es wird mit ihnen das sichere Verlassen der Räumlichkeiten über die bestehenden Flucht- und Rettungswege geübt und sie werden eingewiesen, wo sich der Sammelplatz befindet. Die vielen Feuerwehrfahrzeuge und -leute sowie die lauten Geräte sind für die Kinder ungewohnt. Auch soll ihnen die Angst vor Atemschutzgeräteträgern genommen werden. Diese sind es nämlich, die mit ihren Atemschutzgeräten in verrauchte Räumlichkeiten gehen und Personen mit Hilfe von Rauchschutzmasken ins Freie bringen können. Die Kinder sollen wissen, dass unter der Ausrüstung und der Maske jemand steckt, der ihnen hilft und vor dem sie sich nicht verstecken müssen.



Rauchmasken vor dem Verlassen des „verrauchten“ Gebäudes.



24 Feuerwehrfrauen und -männer hatten sich extra hierfür einen Tag Urlaub genommen.

Vielleicht ist ja auch ein Mädchen oder ein Junge dabei, dem dadurch bewusst wird, dass auch sie später einmal selbst zur Feuerwehr gehen möchten. Die Feuerwehr würde sich natürlich sehr freuen, denn Nachwuchs wird immer gesucht.

Was wir von einem erwachsenen Menschen erwarten, muss er aber erst einmal in seiner Jugendzeit lernen. Wo kann man dies besser, als in der Feuerwehr. Hier lernt man:

- dass vieles alleine nicht möglich ist, aber als Team geschafft werden kann,
- nicht wegzusehen, wenn andere Hilfe brauchen – sich aber auch nicht alleine fühlen zu müssen, wenn man selbst Hilfe braucht,
- mit offenen Augen durch die Welt zu gehen und achtsam zu sein.

Kinder – Helfer von morgen!

Später fand dann noch eine Betriebsbesichtigung der Firma HT Group – Heideck statt. Hier wurden den Feuerwehrleuten viele wichtige Informationen über die Örtlichkeiten und Gegebenheiten der Firma vermittelt, die bei einem Ernstfall zu beachten sind bzw. hilfreich sein können.

Alles in allem war es ein gelungener und erfolgreicher Tag, und wir sind sicher, dass jetzt alle für den Ernstfall gewappnet sind.



Besuchen Sie uns auf:  
Facebook – Homepage wird gerade überarbeitet





## Hitze im Sommer – Wohlbefinden steigern – Kosten sparen

Die Sommersonne verwöhnt uns derzeit immer öfter mit ihrer Wärme. Schön und angenehm! Doch die Sommerwärme kann auch schnell ausgesprochen lästig werden. Insbesondere dann, wenn die Wohnräume und Büros aufgeheizt, ja „überhitzt“ sind und nicht einmal mehr in der Nacht abkühlen. Das sind die Zeiträume, in denen sich viele Menschen unwohl fühlen und die Sommerwärme als lästig empfinden. Mit relativ einfachen Mitteln kann oftmals dafür gesorgt werden, dass das Raumklima auch ohne Klimaanlage angenehm und erträglich bleibt. Die Berater der unabhängigen EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth, kurz ENA-Roth, geben Tipps und Tricks zum Wohlfühlen und Energiesparen im Sommer.

### Angenehmes Wohnraumklima sichern

- Zu viel Sonnenwärme in unseren Wohn- und Schlafräumen kann sehr unangenehm werden. Die Räume können vor übermäßigem Aufwärmen sehr wirkungsvoll z. B. durch Rollläden und Sonnenschutzeinrichtungen bereits ab den frühen Morgenstunden geschützt werden. Die Wärme, die nicht im Wohnraum ankommt, erwärmt auch nicht die Wohnräume oder Büros und diese müssen daher nicht durch Klimaanlagen gekühlt werden. Tipp: Am besten außenliegende Sonnenschutzeinrichtungen nutzen!
- Dachflächenfenster sollten unbedingt mit außenliegendem Sonnenschutz beschattet werden. Über 1 m<sup>2</sup> Dachflächenfenster kann je nach Sonneneinstrahlung ein Energieeintrag von bis zu 600 Watt pro Sonnenstunde in die Räume erfolgen. Wärme pur!
- Lüftung in der Nacht: Die natürliche Nachtkühle nutzen! Das heißt: Die Fenster und Türen tagsüber und am frühen Abend möglichst geschlossen halten und erst öffnen, wenn die Nachtkühle einsetzt. Morgens dann die Fenster schließen, sobald die Sonne die Umgebungsluft wieder erwärmt.

- Keine Klimaanlage! Werden Schlafräume in den Sommermonaten trotz aller Schutzmaßnahmen zu warm, kann man vielleicht die Schlafräume in kühlere Bereiche der Wohnung oder des Hauses verlegen, z. B. an die Nordseite, in das Untergeschoss bzw. die Kellerräume.

### In den Sommermonaten werden die Keller feucht

- In den Sommermonaten enthält die Luft wesentlich mehr Feuchtigkeit als in den Wintermonaten. Daher kann man im Sommer Kellerräume nicht trocken lüften. Im Gegenteil, die Kellerräume werden durch warme Sommerluft feucht, und es kann schlimmstenfalls sogar zu Schimmelbildung an den Wänden kommen. Das heißt: In den Sommermonaten die Kellerfenster tagsüber geschlossen halten und, falls notwendig, in den Nächten oder in den frühen Morgenstunden die Kellerräume lüften.

### Stromsparen im Sommer

- Kühl- und Gefrierschränke: Die Temperatur auf den jeweiligen Bedarf einstellen. Die Geräte sollten nicht zu kühl eingestellt werden, da jedes Grad kälter ca. 6 Prozent mehr Strom benötigt und so den Geldbeutel unnötig belastet.
- Türen, Klappen oder Schubkästen an den Kühl- und Gefrierschränken möglichst kurzzeitig öffnen: Speisen raus und sofort wieder schließen! Jede Sekunde zählt.
- Eis- und Tauwasserbildung in den Kühlschränken: Durch die warme Sommerluft mit hoher Luftfeuchtigkeit kann sich vor allem in den Sommermonaten verstärkt Eis und Tauwasser in den Geräten bilden. Regelmäßig abtauen bzw. abtrocknen und reinigen spart Strom und Geld.
- Warme Speisen und Getränke zunächst auf Raumtemperatur abkühlen lassen, erst dann in den Kühl- oder Gefrierschrank legen.
- Kühlschrank voll: Achten Sie darauf, dass die Kühl- und Gefrierschränke möglichst gut mit Produkten gefüllt sind. Dadurch erwärmt sich der Raumin-

halt der Geräte beim Öffnen der Türe bei weitem nicht so schnell. Die kühlen Produkte helfen durch ihre Speichermasse, ohne Strom den Rauminhalt im Kühl- und Gefrierschrank wieder zu kühlen.

### Steuerung der Heizungsanlage im Sommer

- Warmwassererzeugung: Die Steuerung am Heizkessel auf Sommerbetrieb oder auf „nur mehr Erwärmung“ des notwendigen Brauchwassers stellen. Dies verhindert, dass sich der Heizkessel unnötig aufheizt.
- Warmwasserverteilung: Bei Zirkulationsleitungen sollten die zeitgesteuerten Zirkulationspumpen auf die Zeiten im Sommer umgestellt werden, in denen tatsächlich Warmwasser benötigt wird.
- Warmwassertemperatur: Oftmals wird in den Sommermonaten nicht so heißes Wasser wie in den Wintermonaten benötigt. Gegebenenfalls die Temperatur des Warmwassers an der Heizkesselsteuerung etwas reduzieren. Dies gilt auch für Kleinspeicher und Durchlauferhitzer an Waschbecken.
- Verteilung der Heizwärme: Die Heizkreisverteilungspumpen gegebenenfalls manuell abschalten, falls keine automatische Steuerung am Heizkessel vorhanden ist. Dies spart Strom und Geld.

### Warmwasserverbrauch zum Duschen und Händewaschen

- Die Nutzung einer Gartendusche oder eines Wasserhahns mit Wasserspeicher, der von der Sonne erwärmt wurde, kann ein angenehmes Lebensgefühl erzeugen und spart Kosten und Energie.

### Wäsche trocknen im Sommer

- Die Wäsche im Sommer im Garten oder auf dem Balkon trocknen und nicht im Wäschetrockner, spart elektrischen Strom.

Haben Sie weitere Fragen oder benötigen Sie Hinweise zum energieeffizienten Bauen und Sanieren – die Berater der ENA Roth im Landratsamt Roth stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Tel 09171 814-000, Mail: ena@landratsamt-roth.de

## Schauübung der FFW Heideck

„Kinder – Helfer von morgen“, so lautet das Motto des Ferienprogramms der FFW Heideck, das am **Samstag, 27. Juli**, von 13 bis 17 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in der Liebenstädter Straße in Heideck stattfindet. Im Rahmen des Ferienprogrammes bzw.

am Ende der Veranstaltung findet noch ein „Event“ statt: Um ca. 16 Uhr wird es eine Schauübung der Wehr zum Thema „Verkehrsunfall – PKW auf Dach – Personenrettung“ geben. Hier gilt es, die verunglückte Person so schnell wie möglich, aber auch so schonend und sicher

wie möglich aus dem Unfallfahrzeug zu befreien. Parallel zur Übung wird alles erklärt.

Die gesamte Bevölkerung Heidecks ist herzlich eingeladen, bei dieser Übung dabei zu sein.

## Triathlon „Challenge Roth“ in Heideck

Am **Sonntag, 7. Juli**, findet der Triathlon „Challenge Roth“ statt.

### Radstrecke durch Heideck

Auch in diesem Jahr führt die Triathlon-Radstrecke des Challenge Roth wieder über die Waldhausstraße in Richtung Seiboldsmühle nach Heideck. Die Athleten werden, von Laffenau kommend, links in die Straße zur Seiboldsmühle (Waldhausstraße) abbiegen. In der Seiboldsmühle geht es über die Waldhausstraße und weiter in die Bahnhofstraße bis zur Abzweigung an der Straße „Am Herrenweiher“. Die Radstrecke führt die Triathleten dann über diese Straße in die Selingstädter Straße und dann über Selingstadt in Richtung Alfershausen. Wer am 7. Juli mit dem PKW in und um Heideck unterwegs ist, wird gebeten,

sich auf die geänderte Verkehrslage und die Rennstrecke einzustellen.

### Verkehrsbehinderungen in weiten Teilen des Landkreises

Während des Challenge Roth müssen motorisierte Verkehrsteilnehmer mit gesperrten Teilstücken auf der Rad-Wettkampfstrecke rechnen. Im Vorfeld und während des Wettkampfes gibt es verschiedene Möglichkeiten, zu erfahren, wo es heißt „Freie Fahrt“ oder „Gegenrichtung gesperrt“ oder „komplett gesperrt“.

Auf der Wettkampf-Homepage von [www.challenge-roth.com](http://www.challenge-roth.com) ist nachzulesen, u. a., wo die Rad-Rennstrecke verläuft. Auch die lokalen Medien berichten verschiedentlich in den Tagen kurz vor dem Wettkampf darüber.

## Stimmungsnest

### an der Radstrecke am „Challenge“

Die „Heidecker Hütten-Hustler“ laden zum zweiten Mal am **Challenge-Sonntag, 7. Juli**, ab 7 Uhr zum Heidecker Stimmungsnest an der Triathlon-Radstrecke an den Herrenweiher herzlich ein. Hier können die Triathleten auf dem Rad angefeuert werden.

Die Organisatoren freuen sich auf den diesjährigen Challenge und die Zuschauer. Großartig wäre es natürlich, wenn um 7.30 Uhr schon richtig viel los ist, denn dann rollen die 50 besten Frauen und Männer erstmals durch Heideck. Natürlich sollen auch die Lokalmatadoren und die vielen Staffelfahrer mit Beifall empfangen werden. Wenn die Spitze des Wettkampfes gegen 9.30 Uhr zum zweiten Mal Heideck passiert, wäre es toll, wenn viele Zuschauer die Triathleten entsprechend anfeuern würden.




# Versorgungsstation Selingstädter Berg



## „SEI DABEI UND HILF MIT“



### 7. Juli 2019 ab 6:00 Uhr Heideck - Selingstädter Berg

Als Dank gibt es ein Helfer-Shirt, Verpflegung und eine Einladung zum Helferfest am Montag, 8. Juli 2019

Anmeldung und Infos bei: Katriona Neumann  
[katriona-luisa@t-online.de](mailto:katriona-luisa@t-online.de), Tel.: 0152/295 990 95







Anfeuern macht hungrig!!!

Ohne Mampf kein Dampf!!!

Verkauf von  
Kaffee, Kuchen, Bratwürsten, Getränken  
und vegetarischen Speisen  
am Sonntag, 7. Juli, von 7.30 – 14 Uhr  
beim DATEV Challenge Roth am Selingstädter Berg





# BAYERN 3 COUNTDOWN PARTY

Beim DATEV Challenge Roth

AM MARKTPLATZ IN HEIDECK  
SAMSTAG, 06.07.2019  
AB 19 UHR BIS 24 UHR

Mit Welttriathleten und  
Bayern3-DJ Tonic

Für Essen und Trinken ist gesorgt.



Eventalltag: [www.designlovers.com](http://www.designlovers.com)





## Beneflizz-Radler machen wieder Station in Heideck

Am **Samstag, 6. Juli**, strampeln wieder rund 150 Teilnehmer des alljährlichen Charity-Radmarathons von Hubert Schwarz für die „gute Sache“ von Hilpoltstein über Heideck, Greding und Hilpoltstein durch den Landkreis Roth. Spendenwillige, Prominente, Spitzensportler, Wirtschaftslenker und rad-sportbegeisterte Frauen und Männer

machen sich gemeinsam auf die Radstrecke.

Auch 2019 ist es wieder so: Jeder gefahrene Kilometer und jeder Schweißtropfen fließt in das karitative Engagement des RTL-Spendenmarathons. In Heideck wird die Radlergruppe gegen 11.30 Uhr am Marktplatz erwartet.

Dort werden die Radler von Bürger-

meister Ralf Beyer und hoffentlich vielen Bürgerinnen und Bürgern herzlich willkommen geheißen. Die Verpflegung übernimmt wieder der Skiclub Heideck. Heidecks Bevölkerung ist sehr herzlich zur Begrüßung der Radgruppe eingeladen. Es wäre schön, wenn viele Besucher das Engagement so vieler Menschen für einen guten Zweck unterstützen.

## VHS Heideck

Programmhefte der Volkshochschule des Landkreises Roth und Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Heideck. In diesen Kursen sind noch Plätze frei:

### Wildpflanzengerichte

Genuss zwischen Himmel und Erde

So, 7. Juli, 14–18 Uhr

Liebenstadt 39, 91180 Heideck

Kursgebühr 35 € (inkl. Materialkosten)

Kursleiterin: Silja Luft-Steidl

Kursnummer: 42083

Essbare Wildpflanzen – Blüten, Grün, Wurzeln und Früchte – sind viel mehr als Vitaminspritzen oder Speise-Deko. Üppige Gerichte wie zu Uromas Zeiten, modern anzuwenden, werden in dem Kurs erklärt, beispielhaft zubereitet und mit Leib und Seele verspeist zwischen den Kulissen eines uralten Denkmalgehöftes. Jede Kurseinheit ist gleich aufgebaut, behandelt aber andere Pflan-

zen je nach Jahreskreislauf. Vorgestellt wird auch das dem Kurstitel gleichnamige Kochbuch der Dozentin. Keine Ermäßigung möglich. Bitte mitbringen: Schreibzeug, evtl. Getränk und wiesengerechte Kleidung.

### Laugengebäck und Kräuterbutter – perfekt ist die Party!

Do, 25. Juli, 18–22 Uhr

Lehrküche der Schule, Laffenauer Straße 14,

Kursgebühr 25 € (inkl. Materialkosten)

Kursleiterin: Silja Luft-Steidl

Kursnummer: 42130

Selbstgemachtes kommt an, und Laugengebäck schmeckt immer. In diesem Kurs lernen Sie die Herstellung der geliebten Laugenbreze, den Kniff der Lauge sowie Varianten in Form und Zutaten. Kringel Stangel oder Knopf, Vollkornmehl, obendrauf Mohn, Sesam oder Käse. Auch lernen Sie, welche frischen Wildkräuter im klassischen But-

teraufstrich fast ganzjährig attraktiv und zusätzlich pumperlgund sind.

Keine Ermäßigung möglich. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtücher, Behälter für Kostproben, evtl. Getränk.

### Die vhs sucht neue Dozenten für das Herbst/Winter-Semester 2019–2020

Wir suchen Sie. In folgenden Bereichen werden Dozenten gesucht:

Sport, Kultur, Kochkurse, Sprachen, Tanzen, Textiles Gestalten, Fotografie, Computer, Lesungen, Erziehung, Aussehen und persönlicher Stil. Sie fühlen sich angesprochen und haben ein Gebiet, in dem Sie sich sehr gut auskennen, und möchten Ihr Wissen gerne an andere Menschen weitergeben? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Bitte melden Sie sich bei Maria Allmannsberger, Außenstellenleitung Heideck: [maria.allmannsberger@heideck.de](mailto:maria.allmannsberger@heideck.de), 09177 4940-24

## Rund ums Malteserhaus, Liebenstädter Straße 1a

### Do-it-yourself-Fahrradwerkstatt

Am **Montag, 15. Juli**, von 17 bis 19 Uhr findet unsere Fahrradwerkstatt in der Garage am Malteserhaus statt. Hierzu ist jeder eingeladen, der Unterstützung bei der Verarztung seines Drahtesels benötigt. Einfache Ersatzteile sind vorhanden; komplexere Teile, wie z. B. Ritze Pakete, müssen mitgebracht werden. Unser Team ist auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung. Wenn Sie also gerne an Fahrrädern basteln und einmal im Monat für ca. 2 Stunden Zeit haben, dann kommen Sie einfach vorbei und schauen sich alles vor Ort an.

Kontakt, Info: Christian Hardt, 0151 11171231 oder [christian.hardt@malteser.org](mailto:christian.hardt@malteser.org)

### Kreativtreff für Frauen

Der Kreativtreff für Frauen trifft sich am **Freitag, 12. Juli**, ab 15 Uhr im Malteserhaus. Hier entstehen unter fachlicher Anleitung tolle Sachen. Im Vordergrund stehen der Spaß am Ausprobieren neuer Kreativtechniken und das gemeinsame Gespräch in entspannter Atmosphäre. Eingeladen sind hierzu alle Frauen. Der Eintritt ist frei, und für Getränke ist gesorgt. Man kann gerne einfach nur vorbeischauen und Kaffee/Tee trinken. Info: Karo Zottmann, Tel. 0160 96791548

### Die Sommerküche – gemeinsam kochen und genießen im Garten

Für **Samstag, 27. Juli**, planen der Malteser Hilfsdienst und der Helferkreis Heideck ein ganz besonderes Event: Karo Zottmann lädt ab 16 Uhr in ihre neue Outdoorküche in ihrem Garten ein (Liebenstadt 18). Dort kochen und grillen wir gemeinsam mit frischen Kräutern und Gemüse aus dem Garten ein leckeres Gericht unter freiem Himmel. Nach dem Essen freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein. Wer ein Musikinstrument hat, kann dieses gerne mitbringen. Jeder ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Kontakt und weitere Informationen: Karo Zottmann: Tel. 0160 96791548

## Großer Auftritt für junge Musiker/innen

Feierlich gekleidete kleine und größere Musikerinnen und Musiker warteten, teilweise etwas aufgeregt, im Bürgersaal auf ihren großen Auftritt. Die Musiklehrerin Gisela Timm hatte ihre Schülerinnen und Schüler im Alter von sechs bis 13 Jahren zu einem Vorspiel-Nachmittag eingeladen. Jetzt konnten sie zeigen, was sie sich durch fleißiges Üben angeeignet hatten. Insgesamt 47 Kinder und Jugendliche begrüßte die Musiklehrerin zusammen mit ihren Angehörigen aus Heideck, aber auch aus Allersberg und Pleinfeld. Etliche waren ganz neu dabei, andere waren schon fast „alte Hasen“. Entsprechend breit gefächert war auch das Programm.

In Reih und Glied standen die zuvor gestimmten Gitarren bereit, denn sie dominierten die Instrumente. Gespielt

wurden sie von Aleksandar Velev, Emma Henning, Simone Meier, Miriam Köhler, Wanda Scheins, Anna Littwin, Tim Hädinger, Johanna Penkert, Isabel Fries, Toni Sperber, Lenny Schlierf, Simon Josche, Erik Langpap, Rafael und Valentin Strauß, Lene Gentner und Lion Korenke, Amelie Rupp, Emily Huf, Selina und Sofia Loy, Sebastian Bräunlein, Marie Brandband, Milena Gürgen, Emma Stapfer, Jakob Bender, Felix Schwarz, Emilie Betz, Katja Fischer, Fanny Deppner, Hanna Pappenheimer, Samuel Barth, Laura und Klara Gamperling, Sara Käser, Emma Krach, Vera Böhm und Rebecca Rölz. Flöte spielten Lara Miederer, Miriam Hertle, Johannes Nonnenmacher, Ronja Eichiner, Jeremias Barth, Philip Nißlein, Anna-Maria Hueber, Emilie Ludwig, Bernadette Roth, Madlen Stadler, Elisa-

beth Lehner und Viktoria Betz. Kompositionen für Querflöte trugen Antonia Kahn, Laura Horndasch, Emilie Ludwig und Bernadette Roth vor. Madlen Lauterbach und Antonia Vögerl ließen ihre Zauberpfeifen (Veeh-Harfen) erklingen. Am E-Piano saßen Madlen Stadler, Elisabeth Lehner, Josephine Michalek, Ulli Fink, Balkies Alrahal, Jonas Eichinger und Lukas Bender.

Oft begleitete die Musiklehrerin bei den Jüngeren die Vorträge mit Gitarre, Querflöte und Gesang. Gelegentlich sorgte ein Neuanfang für den richtigen Ton, und ging mal einer daneben, dann war das der Aufregung geschuldet. Zum ersten Mal spielten die meisten der jungen Vortragenden vor so vielen Zuhörern. Die Titel reichten von „Der Mai ist gekommen“, über „Pumuckl“, „My bonnie is over the ocean“, „Danke für diesen guten Abend“, „I like the flowers“, „Rundtanz aus der Bretagne“, dem „Türkischen Marsch“ von Wolfgang Amadeus Mozart bis hin zu einem Menuett von Michel Pignolet de Montéclair. Die anspruchsvollste Komposition aber hatte sich die aus Syrien stammende Schülerin Balkies Alrahal ausgesucht. Den „Valse d'Amélie“ von Yann Tiersen interpretierte sie souverän und, für sie offenbar selbstverständlich, ohne Notenblatt. Reicher Beifall war ihr, aber auch den anderen Schülerinnen und Schülern sicher.



# Getränkevertrieb Abholmarkt RAMBICHLER

[info@getraenke-rambichler.de](mailto:info@getraenke-rambichler.de)  
[www.getraenke-rambichler.de](http://www.getraenke-rambichler.de)

Getränkemarkt/Lager/Büro, Oberrödeler Str. 7  
91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625

Getränkemarkt Heideck, Bahnhofstr. 8  
91180 Heideck, Tel. 09177/484565

**Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser  
Getränkesevice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern**

**Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih**

**Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz,  
Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen**



## 68. Heidecker Heimatfest

### Heimatfest-Donnerstag

Am **Donnerstag, 18. Juli**, beginnt das Heimatfest, wie auch im letzten Jahr, mit einem Heimatfest-Warm-Up ab 19 Uhr mit DJ Tommy am Festplatz. Das Festzelt ist nicht geöffnet, dafür aber die Festplatzbar.

### Abend

#### der Betriebe und Vereine

Der Heimat- und Verkehrsverein und die Stadt Heideck laden Sie mit Ihren Familien, Betriebs- und Vereinsangehörigen zum Auftakt des Heidecker Heimatfestes in das Festzelt zum Abend der Betriebe und Vereine am **Freitag, 19. Juli**, herzlich ein. Im Festzelt unterhalten Sie an diesem Abend die „Gambacher Musikanten“. Wenn Sie Platzreservierungen für diesen Abend wünschen, melden Sie bitte die Zahl der benötigten Plätze bis spätestens einen Tag vor Heimatfestbeginn bei der Stadtverwaltung, Maria Allmannsberger, Tel. 4940-24.

### Großer Festzug

Der Festzug am **Heimatfest-Sonntag, 21. Juli**, steht heuer unter dem Motto „Alte Namen, alte Zeiten, unsere Heimat“. Insgesamt 52 Wägen, Fußgruppen und Musikkapellen werden in diesem Jahr den Zug gestalten. Die Zugaufstellung finden sie im Heimatfest-Faltblatt, das diesem Bürgerblatt beiliegt.

### Feierliches Gelöbnis

Das Gelöbnis der 7. Kompanie Luftwaffen- und Ausbildungsbataillon aus Roth findet heuer wieder am TSV-Sportplatz in der Liebenstädter Straße statt. Am **Heimatfestmontag, 22. Juli**, werden die Rekruten um 15 Uhr dort antreten. Die

Bevölkerung Heidecks ist herzlich dazu eingeladen.

### Keine Festzelt-Lotterie

Auch in diesem Jahr findet keine Festzelt-Lotterie mehr statt. Um den Zeltbetrieb nicht zu stören, werden die wertvollen Sachpreise, die von Heidecker Geschäftsleuten gespendet wurden, als Haupttreffer bei der Losbude an allen Tagen ausgespielt. Um welche Preise es sich handelt, können Sie ebenfalls dem Heimatfest-Faltblatt entnehmen.

### Busrundkurs

Auch heuer wird wieder ein Busrundkurs angeboten, der die Besucher des Heimatfestes von den Ortsteilen Heidecks abholt und auch wieder heimfährt. Die genauen Abfahrtszeiten können Sie dem Heimatfest-Faltblatt entnehmen.

### Biermarken-Vorverkauf

Bei der Stadtverwaltung, Zimmer 1.05, können ab sofort Biermarken für das Heimatfest im Vorverkauf zum Preis von 7,20 € pro Maß erworben werden. Im Bierpreis ist das Bedienungsgeld enthalten. Während des Festes werden im Festbüro (Festplatzbar) ebenfalls Biermarken verkauft.

**Achtung:** Die Gültigkeit der neuen Biermarken ist auf das jeweilige Jahr beschränkt. Nicht verbrauchte Biermarken des Jahres 2018 können vor dem Heimatfest in Biermarken des Jahres 2019 gegen eine Aufzahlung des Unterschiedsbetrages von 0,30 € pro Biermarke (zwischen dem letztjährigen und dem heurigen Bierpreis) bei der Stadtverwaltung Heideck, Rathaus, Zimmer 1.05 getauscht werden. An den Festtagen selbst ist ein Tausch gegen Zahlung

des Unterschiedsbetrages auch im Festbüro (Festplatzbar) möglich. Die Bedienungen werden keine Biermarken des Jahres 2018 mehr annehmen.

### Jugendschutz

Die Stadt Heideck weist darauf hin, dass auch heuer verstärkt Jugendschutzkontrollen durchgeführt werden. Gemäß dem Jugendschutzgesetz ist der Aufenthalt im Festzelt Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nur gestattet, wenn eine personensorgeberechtigte oder erziehungsberichtigte Person sie begleitet (Eltern), egal zu welcher Zeit. Jugendliche ab 16 Jahren dürfen sich im Festzelt bis max. 24 Uhr aufhalten, außer sie werden von einer personensorgeberechtigten oder erziehungsberechtigten Person begleitet (Eltern).

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen keine alkoholischen Getränke (egal ob Bier, Wein, Radler etc.) konsumieren. Jugendliche ab 16 Jahren dürfen alkoholische Getränke wie Bier oder Radler trinken, aber keine branntweinhaltenen Getränke wie Schnaps, Schnapsmischgetränke etc.

Weiterhin ist untersagt, alkoholische Getränke auf das Heimatfest mitzunehmen. Dies gilt nicht nur für das Festzelt mit Biergarten, sondern für den gesamten Festplatz und den Wäschweiher. Dieses Verbot gilt für Kinder und Jugendliche sowie auch für alle Erwachsenen.

Die Einhaltung dieser und anderer gesetzlicher Vorgaben wird am Heimatfest durch den beauftragten Sicherheitsdienst, durch freiwillige Helfer, durch die Polizei und sicherlich auch durch das Jugendamt kontrolliert. An der Festplatzbar werden die Kontrollen hierzu verstärkt durchgeführt.

## Heimatfestzug: Anprobe-Termine für die Vereine im Kostümfundus im KiD

Mi, 3.7.	18 Uhr	Obst- und Gartenbauverein	Fr, 12.7.	18 Uhr	Geselligkeit	Wir bitten, dass die am Festzug beteiligten Personen persönlich zur Anprobe kommen. Die Mitnahme der Kleidung führt immer wieder zu Problemen, da die Größen nicht passen. Am Heimatfest-Freitag, 19.7., von 14 Uhr bis 16 Uhr Ausgabe der Biermarken und Fahrchips für die Zugteilnehmer.
	19 Uhr	Stammtisch Fanny		19 Uhr	Heidecker Rollergang	
Do, 4.7.	18 Uhr	Regens-Wagner	Mo, 15.7.	18 Uhr	Pfeifenköpfe Heideck	
	19 Uhr	Kleeblattfans		19 Uhr	Fischereiverein	
Fr, 5.7.	18 Uhr	Frauenbund Heideck	Di, 16.7.	18 Uhr	TSV Heideck	
	19 Uhr	Heimatfreunde Rudletzhof		19 Uhr	Stopselclub Schloßberg	
Mo, 8.7.	18 Uhr	Laffenauer Hulfuchs'n	Mi, 17.7.	18 Uhr	Shisha Club	
	19 Uhr	Klang Voll (Schola)		19 Uhr	Skiclub	
Di, 9.7.	18 Uhr	Stadtrat	Do, 18.7.	18 Uhr	Werk- und Bastelverein	
	19 Uhr	KLJB Laibstadt		18.30 Uhr	Reitverein	
Mi, 10.7.	18 Uhr	Sportkegelclub Liebenstadt		19 Uhr	Ministranten	
	19 Uhr	KLJB Liebenstadt				
Do, 11.7.	18 Uhr	FFW Heideck	Info:	Eduard Schmidt	0171 3016314	
	19 Uhr	1. FCN-Fanclub		Maria Dengler	09177 600	
				Sabine Hueber	09177 90787	





Manfred Schwab



Reinhard Netter



Carmen Mohr

**Der Künstlerkreis lädt herzlich ein zur 39. Jahresausstellung im Rahmen des Heidecker Heimatfests 2019**

Wir präsentieren jedes Jahr zum Heimatfest unsere vielfältige Werkschau mit einem breiten Spektrum künstlerischer Arbeiten: Malerei, Skulpturen, Grafiken, Objekte der Angewandten Kunst und Kunsthandwerk.

Mit unserer Gemeinschaftsausstellung möchten wir einen Überblick über das Werk ortsansässiger Künstler schaffen: von Ästhetischem über Dinge zum Entdecken bis hin zu traditionellen Techniken.

Als Gastkünstler begrüßen wir die Gewinner des 5. Kunstwettbewerbs der Grundschule Heideck.

Und wie jedes Jahr, gibt es wieder unsere Kunsttombola. Mit einem **Los für 1 €** nehmen Sie an der Verlosung der Kunstwerke teil, die von den Mitgliedern des Künstlerkreises als persönlicher Beitrag gespendet werden.



Nabina Edda Rosari



Vanessa Cognard



Adolf Feuerstein



Andrea Starmonger



**EINLADUNG zur Jahresausstellung 2019** des Künstlerkreises Heideck in der STADTHALLE HEIDECK Kreuther Str. 2, 91180 Heideck

**PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG**

- Samstag, 20. Juli**
- Vernissage um 18 Uhr mit musikalischer Begleitung durch Rannsaich Celtic Harp & Slide
  - Begrüßung durch Maximilian Peschke
  - Verkauf der Lose für die Kunsttombola

- Sonntag, 21. Juli, 11-20 Uhr**
- Drechselvorführungen von Reinhard Netter
  - Verkauf der Lose für die Kunsttombola

- Montag 22. Juli, 14-20 Uhr**
- Drechselvorführungen von Reinhard Netter
  - Montagsmaler von 15-16 Uhr: Maria Schwab lädt Kinder wieder ein zum kreativen Malen
  - Ziehung der Preise der Kunsttombola ab 18 Uhr

Sonntag und Montag ist das Café des Kirchenfördervereins von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



Andrea Froese



Manfred Klar



Sarah Benke



Rudolf Steweser



Judete Netter



Selb Brewer



Barbara Fehrl



Christa Isner



Maximilian Peschke



Maria Schwab

## Es wird wieder getrödelt



Die Tradition des Heimatfest-Trödelmarktes wird fortgeführt. Auch in diesem Jahr können Kinder und Erwachsene ihre Trödelwaren in gemütlicher Atmosphäre am Marktplatz anbieten. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Der Trödelmarkt findet am **Heimatfestsamstag, 20. Juli**, von 9 bis 14 Uhr statt.

Kinder zahlen keine Standgebühr, für Erwachsene werden bis 3 Meter Standlänge 10 Euro berechnet, für mehr als 3 Meter Standlänge werden 15 Euro berechnet.

Interessenten können sich gerne für weitere Informationen und Platzreservierungen melden bei Claudia Sorgatz, Tel.: 09179 963234, [claudia-sorgatz@t-online.de](mailto:claudia-sorgatz@t-online.de)



# FREIWILLIGE FEUERWEHR LAFFENAU

gegründet am 27. August 1899

## Einladung zum



der FFW Laffenuau

dem kleinen Volksfest in der Seiboldsmühle  
mit Zelt- und Barbetrieb, gemütlichem Biergarten  
und Livemusik mit Willi

**Samstag, den 27. Juli, ab 19 Uhr**  
am Feuerwehrhaus in der Seiboldsmühle (Gewerbegebiet)

Auf Euren Besuch freuen wir uns schon jetzt

Die Vorstandschaft

# Heidecker Fischerstechen am Heimatfestsamstag

Auch heuer findet das Fischerstechen im Rahmen des Heidecker Heimatfestes statt:

... und zwar am

**Samstag,  
20. Juli 2019**

**um 15 Uhr**

**am Wäschweiher**



Nach der erfolgreichen Premiere 2018 veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Heideck zusammen mit dem FC Bayern Fanclub Heideck auch in diesem Jahr das Heidecker Fischerstechen am Samstagnachmittag im Rahmen des Heimatfestes. Wie gewohnt werden die „Herren der Lanzen“ auf dem Wäschweiher ihre actionreichen und akrobatischen Kämpfe zur Freude aller Begeisterten austragen. Die Bewirtung im Zuschauerbereich wird durch Kaffee und Kuchen ergänzt und rundet somit das kulinarische Angebot ab.

Maximal können bis zu 16 Mannschaften starten.

Im KO-System treten die 3 Mann starken Mannschaften nach der Auslosung gegeneinander an und werden versuchen, den Stecher des gegnerischen Teams mit der langen Lanze ins Wasser zu „befördern“. Wer als Erster ins Wasser fällt, hat den Kampf verloren. Der Sieger kommt in die nächste Runde.

**Diese EINLADUNG ist an ALLE  
Vereine, Firmen und Wagemutigen gerichtet.**

**Meldet Eure Mannschaft (en) – ab sofort – an!**

Dazu werden benötigt:

- ein 3 Mann (Frauen) starkes Team, davon 1 Stecher(in) und 2 Bootsführer(innen)
- etwas Geschicklichkeit und Mut

Als Startgeld werden pro Team 15 € erhoben. Es kann und darf jeder teilnehmen.

**Anmeldung** der Mannschaft per Mail an [info@bayernfanclub.de](mailto:info@bayernfanclub.de) oder auch an *Ulrich Winterhalter* per WhatsApp an 0151 51641299 oder FN an 09177 1495.

**Alle Infos auch auf:** [www.bayernfanclub-heideck.de](http://www.bayernfanclub-heideck.de)

# Bücherei Heideck

## Mach mit beim Sommer-Lese-Club!

- von der 1. bis zur 8. Klasse
- tolle Preise zu gewinnen
- Näheres in der Bücherei



Nächste Onleihe-Sprechstunde: Freitag, 26. Juli

Besuchen Sie auch die Onleihe der Stadtbücherei Heideck!  
[www.leo-nord.de](http://www.leo-nord.de)



### Bildermaus: Die kleine Eule sucht ihr Zuhause von Annette Moser

Nanu, die kleine Eule Elsa erkennt den Wald bei Tag gar nicht wieder. Wo ist bloß ihr Baum mit der gemütlichen Höhle? Auf ihrer Suche trifft Elsa das Rehkitz, den Fuchs und viele andere freundliche Tiere. Aber können die neuen Freunde der Eule wirklich helfen, ihr Zuhause zu finden?



### 50 Bauprojekte mit Stock, Seil und Schnur von Barbara Wernsing

Wer in der Wildnis unterwegs ist, muss sich immer neuen Herausforderungen stellen: Was tun, wenn plötzlich ein Unwetter droht oder der Weg über einen reißenden Bach führt? Echte Abenteurer bauen aus Stöcken und Seilen alles, was sie brauchen: Schutzhütten, Brücken, Strickleitern und vieles mehr. In diesem Buch steht genau, wie's geht.



### Trau dich doch von Ellen Berg

Hochzeitsplanerin Amelie könnte vor Verzweiflung in den Brautstrauß beißen: Der Bräutigam kann vor Restalkohol kaum stehen, die Braut dreht ohnehin frei, die weißen Tauben haben keine Lust zu fliegen. Noch dazu ist Amelies eigener Traum vom „Für immer“ gerade zerplatzt – nach ihrer unerfreulichen Scheidung muss sie sich in einem ganz neuen Leben zurechtfinden. Dass sie bei ihrem nächsten Auftrag einem Mann begegnet, der all das zu sein scheint, was sie sich sehnlichst wünscht, macht es auch nicht gerade besser. Denn dummerweise ist er der Bräutigam...



### DVD: 100 Dinge

Toni liebt seine Espressomaschine. Paul liebt sein Handy. Toni kann nicht ohne Haarpillen, Paul nicht ohne seine heiligen Sneakers. Aber vor allem kann Paul nicht ohne Toni und Toni nicht ohne Paul. Aber das wissen sie nicht. Immer geht es darum, wer besser oder cooler ist, und das haben sie jetzt davon: Jetzt sitzen sie da, ohne Möbel, ohne Kleidung, nackt und verfroren. Hundert Tage, haben sie gewettet, müssen sie auf alles verzichten. Jeden Tag kommt nur ein Gegenstand zurück. Und das ist erst Tag eins!

#### Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:

Dienstag	9.00 - 10.00 Uhr	Freitag	18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 10.00 Uhr	Samstag	18.00 - 19.00 Uhr
	17.00 - 18.00 Uhr	Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/485090 - [stadtbuecherei-heideck@t-online.de](mailto:stadtbuecherei-heideck@t-online.de) - [www.buecherei-heideck.de](http://www.buecherei-heideck.de)

# Bücherei Heideck



## Gesprächswerkstatt Buchvorstellung

Dienstag, 9.7.2019, um 19 Uhr  
in der Bücherei

„Borreliose erkennen und wirksam behandeln“

Dr. Petra Hopf-Seidel aus Ansbach

Vorgetragen von Monika Gollnik

Borreliose ist eine schwerwiegende Infektionskrankheit nach einem Zeckenstich, deren vielfältige Erscheinungsbilder die Diagnose erschweren. Man erfährt, was innerhalb weniger Tage bis Wochen nach einem Zeckenstich im Körper geschieht.



## SPORTKEGELCLUB AUF GEHT'S HEIDECK E.V.

### 2.Heidecker Bürgerkegeln

Liebe Kegelsportfreunde,

der 1. SKC „Auf geht's“ Heideck e. V. lädt Euch herzlich zum Bürgerkegeln ein.

Gespielt wird auf unseren Kegelbahnen im Keglerheim, Liebenstadt 64. Mitmachen dürfen alle Bürger/Innen, Vereine und Firmen des Stadtgebietes Heideck (ausgenommen aktive Sportkegler).

#### Startbedingungen:

- Modus: je Teilnehmer 30 Wurf kombiniert (15 Volle / 15 Abräumen)
- Einzelstart in den Kategorien Frauen, Männer und Jugendliche (14–18 Jahre)
- Mannschaften: erforderlich sind 3 Kegler je Mannschaft: Frauen, Männer oder Mix (auch mit Jugendlichen), Mehrfach-Starts sind möglich. Jeder Teilnehmer wird mit seinem besten Durchgang gewertet.
- Mitgebracht werden müssen gute Laune, Motivation und/oder Leidenschaft und saubere Hallenturnschuhe

#### Startgebühren:

- |                          |                 |                |
|--------------------------|-----------------|----------------|
| > für die ersten 30 Wurf | Erwachsene: 3 € | Jugend: 1,50 € |
| > je weiterer 30 Wurf    | Erwachsene: 2 € | Jugend: 1,00 € |

#### Startzeiten: (Ausweichtermine für größere Gruppen sind in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich.)

Eröffnung	<b>Freitag</b>	<b>21.6.19</b>	19–22 Uhr, danach jeweils
	<b>Sonntag</b>	<b>23.6.19 und 30.6.19</b>	14–17 Uhr
	<b>Dienstag</b>	<b>25.6.19 und 2.7.19</b>	19–22 Uhr
	<b>Donnerstag</b>	<b>27.6.19 und 4.7.19</b>	19–22 Uhr

#### Preise:

Pokale und Urkunden für die jeweils 3 besten Einzelkegler (Frauen/Männer/Jugend), Sachpreise für die 3 erstplatzierten Mannschaften (Frauen/Männer/Mixed)

Die Siegerehrung erfolgt im Rahmen unseres Sommerfests auf der Kegelbahn in Liebenstadt am Fr., 5.7. (**Terminänderung**)

Anmeldung und weitere Infos ab 10.6.19 bei Bernd Benzinger unter [sportwart@ag-heideck.de](mailto:sportwart@ag-heideck.de) oder 09172 574525 (ab 19 Uhr)

**Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und wünschen allen „GUT HOLZ“!**

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen:

**13./14.07.2019**

# JUGEND KLEINFELD TURNIER

**beim TSV Heideck**



**KOMMT VORBEI  
UND FEUERT DIE  
MANNSCHAFTEN AN!**

## **SAMSTAG**

13.30–16.30 Uhr D-Jugend  
17.30–20.30 Uhr B-Jugend

## **SONNTAG**

10.00–13.00 Uhr G-Jugend  
14.00–17.00 Uhr F- und E-Jugend

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.  
Es gibt Gegrilltes, Kaffee, Kuchen, Eis und Getränke.

Mehr Infos unter [www.tsv-heideck-fussball.de](http://www.tsv-heideck-fussball.de)



## Dreitägiges Westernschießen in „High-tech-City“

Das 19. Westernschießen in „High-tech-City“ – dieses Wortspiel versteht nur ein Franke – bot mit seinen drei Motivscheiben wieder einen kurzweiligen und geselligen Wettkampf. Von Freitag bis Sonntag bestand an über 18 Stunden die Möglichkeit, mit Großkaliberrevolver und Unterhebelrepetiergewehr einen von 51 Sachpreisen im Gesamtwert von über 1000 Euro zu gewinnen. Der Einladung der Concordia folgten 83 Schützinnen und Schützen von Gräfenberg bis Neuburg an der Donau, die zum Großteil authentisch gekleidet waren. Das Organisationsteam um „Marshall Batboy“ Ruppert Zeiner hatte wieder viel Vorbereitungsarbeit geleistet, damit dieses Preisschießen zur Zufriedenheit aller verlief.

Bei der Preisverleihung am Sonntagabend überreichte Zeiner dem Schirmherrn Landrat Herbert Eckstein zuerst ein Plakat von der Wildwest-Show des

legendären Buffalo Bill als Erinnerung. Der Schirmherr bedankte sich beim Schützenverein genauso wie Bürgermeister Ralf Beyer für die hier geleistete ehrenamtliche Arbeit und hofft, dass

nächstes Jahr das 20. Westernschießen stattfinden wird. Erster Gauschützenmeister Josef Grillmayer hob hervor, dass Hermann Spachholz von der Concordia der neue Bundeskönig mit der Luftpistole wurde. Bevor sich die Gewinner die 51 Sachpreise aussuchen konnten, dankte Zeiner allen Teilnehmern, Helfern und Spendern bei diesem Westernschießen. Diesmal wurden die bereits am Freitag geschossenen 106 Zähler von Andreas Nitt von keinem anderen mehr überboten. Eine Collage mit den Aufklebern der 19 Schießveranstaltungen und 190 US Dollar waren sein Preis. Manfred Weber, der beste Schütze aus Gräfenberg, erreichte 104 Zähler und suchte sich ein wertvolles Sammlermesser aus. Vorne mit dabei war auch wieder der Heidecker Routinier Manfred Schmidt. Mit 97 Zählern landete er auf dem dritten Platz und entschied sich für ein Vorderladergewehr.



Zum Erinnerungsfoto stellten sich hinter den Gewinner Andreas Nitt im Schaukelstuhl, 1. Gauschützenmeister Josef Grillmayer, Manfred Schmidt, Schützenmeister Johannes Stengl, Manfred Weber, Bürgermeister Ralf Beyer, „Marshall Batboy“ Ruppert Zeiner und Schirmherr Landrat Herbert Eckstein (v. l. n. r.).



Pleinfeld ▶ Schwabach ▶  
Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0  
info@mory-haustechnik.de

*Ich fühl mich wohl ...*  
... mit modernen Heizsystemen von Mory.

Wir sorgen dafür, dass Sie es gemütlich warm haben und dabei noch Energiekosten sparen.

[www.mory-haustechnik.de](http://www.mory-haustechnik.de)





## Heimische Beeren haben Saison

Beeren sind das Obst des Sommers. Egal ob Erdbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren oder Schwarzbeeren (Heidelbeeren: Sie haben eines gemeinsam: Sie schmecken hervorragend, sind kalorienarm und überdies noch sehr gesund. Dabei sollte man beim Kauf besonders auf heimische Beeren zurückgreifen, denn diese haben viele Vorteile: Lange Transportwege entfallen, unnötiger Energieverbrauch wird vermieden und die regionalen Wirtschaftskreisläufe werden gefördert: So leistet man einen Beitrag zum Klimaschutz. Aber auch den Beeren selber kommen die kurzen Wege vom Feld zum Kunden zugute, denn: Nur frisch geerntete Beeren enthalten volles Aroma und alle wichtigen Nährstoffe. Das sieht und schmeckt man.

Wer keinen eigenen Garten hat, muss auf frischen Beerengenuss nicht verzichten. Insgesamt sieben Direktver-

markter aus dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach bieten Beeren der Saison an. Ein Ausflug zum Beerenfeld, um frische Beeren eigenhändig zu ernten, ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Wer weniger Zeit hat, die „süßen Früchte“ selbst zu pflücken, kauft frisch geerntete Beeren im Hofladen oder auf den Bauernmärkten im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach. Qualität und Frische sind auf jeden Fall garantiert.

### **Diese Direktvermarkter bieten saisonal Beeren zum Pflücken oder gepflückt an:**

- Familie Frieß, Beerbach (Kulturheidelbeeren zum Selberpflücken und gepflückt)
- Hofmanns Hofladen, Abenberg (Erdbeeren, Heidelbeeren, gepflückt)
- Familie Seitz, Ebenried (Erdbeeren zum Selberpflücken oder gepflückt)
- Solidarische Landwirtschaft – Biolandbetrieb Dollinger, Offenbau (Erdbee-

ren zum Selberpflücken)

- Heubecks Hofladen, Raubersried (Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, gepflückt)
- Der Bauernladen, Schwabach (Erdbeeren, Himbeeren, Waldheidelbeeren, Johannisbeeren, gepflückt)
- Gärtnerei Engel-Koch, Schwabach (Beeren der Saison, gepflückt).

Genießen kann man die frischen Beeren auf vielerlei Arten: klassisch als Belag auf Kuchen, als Zutat im Müsli oder Smoothie. Darüber hinaus lassen sich Beeren auch hervorragend bevorraten, z. B. gefroren oder verarbeitet zu Marmeladen, Gelees, Saft, Wein und Likör.

Weitere Informationen zur Direktvermarktung: Landkreis Roth – Lokale Agenda 21, Tel. 09171 81-1325, oder auch im Internet unter [www.agenda21-roth.de](http://www.agenda21-roth.de), [www.direktvermarkter-roth.de](http://www.direktvermarkter-roth.de)

## Anzeigenschaltung im gemeindlichen Bürgerblatt

### Anzeigenschaltung im gemeindlichen Bürgerblatt

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, im Bürgerblatt der Stadt Heideck zu werben. Das Bürgerblatt erscheint monatlich und wird an alle Heidecker Haushalte (derzeit ca. 1 950) verteilt.

Neben einer Staffelung der Anzeigenpreise (je nach Größe der Anzeige) werden auch Rabatte bei mehrmaliger Schaltung von Anzeigen eingeräumt.

#### **Anzeigenpreise und Anzeigengröße:**

- ¼ DIN A-4 Seite 50 € (Größe 12,8 cm hoch und 8,8 cm breit oder 6,4 cm hoch und 17,6 cm breit)
- ½ DIN A-4 Seite 85 € (Größe 12,8 cm hoch und 17,6 cm breit)
- 1 DIN A-4 Seite 155 € (Größe 25,6 cm hoch und 17,6 cm breit)
- Einlegeblatt: 120 €

Die Anlieferung der **fertigen Anzeige** muss bei der Stadtverwaltung Heideck, Marktplatz 24, 91180 Heideck, 1. Stock, Zimmer 1.04 (Anna-Lena Priem), Tel.: 09177 4940-11 in elektronischer Form (als pdf-Datei) bis zum Redaktionsschluss (meistens Mitte des Vormonats) erfolgen oder kann auch per E-Mail an [anna-lena.priem@heideck.de](mailto:anna-lena.priem@heideck.de) übermittelt werden. Das Einlegeblatt ist selbst in der entsprechenden Menge (1 950 Stück) anzuliefern und muss durch die Druckerei noch eingelegt werden (hierfür entstehen noch zusätzliche Kosten, die derzeit 59,50 € betragen).

#### **Folgende Rabatte werden eingeräumt:**

- Ab dreimaliger Schaltung 10 % des Anzeigenpreises
- Ab sechsmaliger Schaltung 20 % des Anzeigenpreises
- Ab neunmaliger Schaltung 25 % des Anzeigenpreises
- Ab zwölfmaliger Schaltung 30 % des Anzeigenpreises

Die Schaltung der Anzeigen muss im zeitlichen Zusammenhang sein. Eine kurze Unterbrechung der Anzeigenschaltung verwirkt den Rabatt nicht. Die Anzeigengestaltung kann abgeändert werden. Dies hat auf die Rabatte keine Auswirkung. **Die Umsatzsteuer kann nicht ausgewiesen werden, da die Stadt Heideck für diese Leistung nicht umsatzsteuerpflichtig ist.**



## Begeisterte Senioren stürmen Truppenübungsplatz



Maria und Richard Beckstein, Silke Gegg und Dieter Knedlik in Richtung Oberpfalz. Die Wallfahrtskirche Habsberg bei Neumarkt war das erste Ziel. Dort erwartete die Reisegruppe ein „Überraschungspfarrrer“, der bereits in Heideck gewirkt

Amerikaner mit ihren Familien wohnen. Diese Kleinstadt ist mit allem, was man im täglichen Bedarf benötigt, ausgestattet wie z. B. Supermärkte, Tankstellen, Kindergärten, Schulen, Kino, Kirchen und vieles mehr. Weiter ging es dann über den eigentlichen Truppenübungsplatz mit Besichtigung der verschiedenen Übungsdörfer, die, passend zu den Einsatzgebieten des Militärs, landestypisch gebaut sind. So können z. B. Häuserkämpfe im Stile eines Dorfes aus dem Nahen Osten geübt werden. Beindruckend waren die Geschichte des Übungsplatzes und die Nutzung des Geländes durch das Militär im Einklang mit der Flora und Fauna.

Die abendliche Einkehr im Gredoniaheim Greding mit deftig-würziger Brotzeit von Bianca und Richard Steinrück, musikalischer Umrahmung durch die Bedl-Musikanten und der Auftritt der Laibstädter „Schnabelbremsen“ rundeten den Tag ab. Überrascht wurden die Gruppe dabei von Pater Paul, der es sich nicht nehmen ließ, auch noch den Abend mit den Heideckern zu verbringen. Natürlich durften dabei seine herrlichen Witze nicht fehlen.

Bürgermeister Ralf Beyer, der die Fahrt begleitete, freute sich beim Abschied, dass Teilnehmer aus allen Heidecker Ortsteilen mitfahren.

Für viele ist klar: im nächsten Jahr wieder!

Unter dem Motto „Heidecker Senioren unterwegs“ veranstalteten die Freien Wähler, bereits zum 12. Mal einen Ausflug der besonderen Art. Das Ziel war diesmal der Truppenübungsplatz Hohenfels in der Oberpfalz, auf englisch: „Hohenfels Army Air Field“.

Der Tag begann in der Stadthalle mit einem Frühstück, das von vielen FW-Helfern vorbereitet und serviert wurde. Die neu angeschafften Tische und Stühle in der Stadthalle konnten somit gleich getestet werden.

Pünktlich um 8 Uhr starteten dann zwei vollbesetzte Reisebusse mit 104 Senioren und ihren bewährten Reiseleitern

hat: Als Pater Paul aus der Sakristei kam, wurde er mit einem kräftigen Applaus und „standing ovations“ überrascht. Der Gottesdienst in der wunderschön geschmückten Wallfahrtskirche wurde mit Pater Paul, dem Organisten und Regionalkantor Helmut Lehner sowie Lektoren aus der Reisegruppe zu einem wahren Festgottesdienst. Die anschließende Kirchenführung mit Dekan und Wallfahrtsrektor Elmar Spöttle rundete den Besuch am Habsberg würdig ab.

Nach dem Mittagessen im urigen Gutshofhotel Winklerbräu in Lengenfeld, fuhr man zum Tagesziel, dem Truppenübungsplatz Hohenfels. Norbert Wittl, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit in Hohenfels, und Paul Böhm, ein Reservist der Bundeswehr stießen zur Gruppe, dann begann die Fahrt in den Truppenübungsplatz. Zuerst führte der Weg durch die Stadt Nainhof, in der ca. 5000



## 125 Jahre FFW Schloßberg und Floriansfest

Da die Feuerwehr Schloßberg heuer ihr 125-jähriges Gründungsjubiläum begeht, wurde das Floriansfest im Brandbezirk Heideck diesmal in diesem höchstgelegenen Ortsteil gefeiert. Sehr viele Feuerwehrleute von 17 Feuerwehren mit ihren Fahnen auch vom nahen Weißenburger Raum zogen – angeführt von der Stadtkapelle Heideck, Ministranten und Stadtpfarrer Josef Schierl – von der Kirche hinunter zur großen Wiese beim Feuerwehrhaus.

An diesem idyllischen Platz mit Blick hinunter ins Tal und hinüber auf den Rand der Frankenalb begann der Gottesdienst, den die Stadtkapelle musikalisch gestaltete. „Wir brauchen kein Feuer draußen, vielmehr benötigen wir Feuer und Begeisterung in unseren Herzen“, sagte Pfarrer Schierl. Feuerwehren wurden gegründet, um den Leuten bei Katastrophen helfen zu können. Er erinnerte an die Fahnenweihe im Jahr 2003 hier am gleichen Ort. „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ ließ die Feuerwehr auf die Fahne sticken“, ein Bekenntnis dafür, dass die Feuerwehren sich bei ihren Einsätzen unter Gottes Schutz stellen. Ihm gebühre dann Dank, wenn alle gesund von den Einsätzen zurückkommen.

Gleich im Anschluss an den Gottesdienst bedankte sich der Schlossberger Feuerwehr-Vorsitzende Wolfgang Schwarz bei Pfarrer Schierl für den Gottesdienst und bei allen Helfern, die das Fest ermöglichen.

Landrat Herbert Eckstein freute sich, dass so viele Feuerwehrfrauen und -männer zum Floriansfest hierher kamen. Und er freute sich über die gute Organisation, die sich beim Kirchenzug



Gleich hinter der Stadtkapelle und dem Stadtpfarrer Josef Schierl gingen beim Kirchenzug die Schloßberger Feuerwehrleute mit ihrer Fahne.

zeigte. Die Gesellschaft benötige Menschen, die anderen helfen wollen, ein Miteinander sei dazu wichtig.

In seinem Grußwort würdigte Bürgermeister Ralf Beyer die beiden Feste, zum einen das Floriansfest und zum andern das 125-jährige Jubiläum der Schloßberger Wehr. Teilweise auch unter Einsatz der eigenen Gesundheit engagieren sich Feuerwehrleute für andere, bei Bränden, aber öfters bei Unwettern, wenn sie vollgelaufene Keller auspumpen oder umgestürzte Bäume von Straßen räumen. Für jedes Jahr des Bestehens der Schloßberger Feuerwehr stiftete er einen Liter Bier, also 125 Liter. Sehr passend, denn Getränke flossen an diesem heißen Tag beim Feiern reichlich durch die durstigen Kehlen.

Kreisbrandmeister Christian Schneider, der Heidecker Feuer-

wehrrkommandant, beglückwünschte die beiden Geehrten und wünschte allen Feuerwehrleuten ein schönes Fest und dass sie immer gesund heimkommen von ihren Einsätzen.

Kommandant Thomas Köhler freute sich über die vielen Feuerwehrleute, die die leer geräumte Maschinenhalle füllten. Vor allem bedankte er sich bei den vielen freiwilligen Helfern „schon bei der Vorbereitung und heute beim Fest.“

### Ehrungen

Zusammen mit Bürgermeister Ralf Beyer verlieh Landrat Herbert Eckstein nach dem Gottesdienst Alois Pfaller und Martin Huber das Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25-jährigen aktiven Dienst.

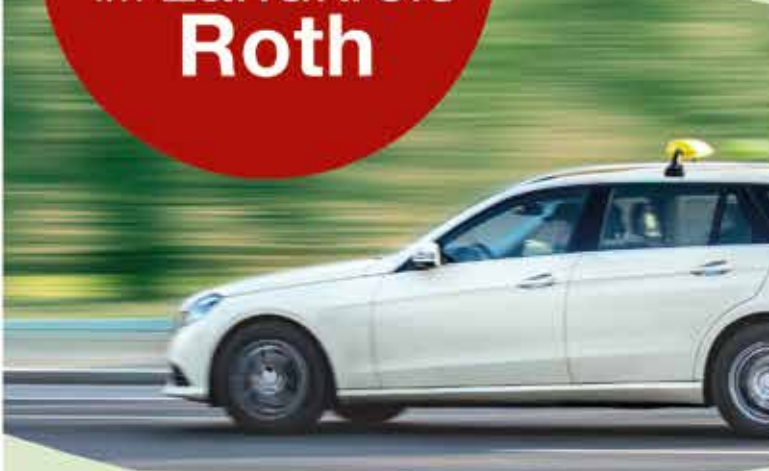


Ein schönes Bild ergaben die vielen Feuerwehr-Fahnen neben dem Altar.



Gleich nach dem Gottesdienst verlieh Landrat Herbert Eckstein (links) und Bürgermeister Ralf Beyer (2. von rechts) das Feuerwehr-Ehrenzeichen an Alois Pfaller (mit Urkunde links) und Martin Huber (mit Urkunde rechts). Darüber freuen sich Stadtpfarrer Josef Schierl (4. von links), FFW-Vorsitzender Wolfgang Schwarz (2. von links), Kommandant Thomas Köhler (rechts) und die Kreisbrandmeister Klaus Pechler und Christian Schneider (3. und 5. von rechts).

# Bus & Bahn im Landkreis Roth



Das **Heideck MOBIL 630.1** bringt Sie von Ihrem Ortsteil nach Heideck und von dort wieder nach Hause!

Und zwar Mo.–Fr., täglich 11-mal hin und 9-mal zurück.

In Heideck haben Sie Anschluss an die Buslinie **630** nach Hilpoltstein.



Anrufen, anmelden, abfahren

**09171 8392395**

Anmeldung: Mo.–Sa. von 7.00–20.00 Uhr



Infos & Fahrpläne finden Sie unter [www.vgn.de](http://www.vgn.de) oder im **Prospekt** (erhältlich im Rathaus und im Landratsamt)



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



Landkreis  
Roth

Partner im VGN

# Termine der Vereine und Verbände

Heideck freut sich über ein reges Vereinsleben und lädt jede Bürgerin und jeden Bürger herzlich ein, sich in den Interessensgemeinschaften einzubringen – oder vielleicht neue Themenfelder anzubieten. Hier können Sie Ihre Vereinsveranstaltungen publizieren.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Fr	28.06.2019	18:00	Gredl-Radweg-Party	Stadt Heideck	Radweg-Rastplatz Seiboldsmühle
Fr	28.06.2019	18:00	Westernschießen	Schützenverein	Schützenhaus Gräfenberg
Sa	29.06.2019	7:00	Vereinsausflug nach Dinkelsbühl	Obst- und Gartenbauverein	TP: An der Stadthalle
Sa	29.06.2019	10:00	Westernschießen	Schützenverein	Schützenhaus Gräfenberg
So	30.06.2019	10:00	Sommerfest in Zell	Regens-Wagner Zell	Regens Wagner Zell
Sa	06.07.2019	19:00	Bayern 3 - Countdownparty	Stadt Heideck	Marktplatz
Fr	12.07.2019	14:00	Kreativtreff für Frauen	Asylhelferkreis	Malteserhaus Heideck
Sa- So	13.07.2019- 14.07.2019		Jugendkleinfeldturnier	TSV Heideck	Sportplatz Heideck
So	14.07.2019	20:00	600 Jahre Kapell - Kammermusik – Soiree	AK Tourismus	Frauenkirche "Kapell"
Do- Mo	18.07.2019- 22.07.2019		Heidecker Heimatfest	Stadt Heideck	Festplatz
Sa	20.07.2019	15:00	Fischerstechen	Bayernfanclub	Wäschweiher
Sa	27.07.2019	19:00	Saussen	FFW Laffenau	Feuerwehrhaus Seiboldsmühle
So	28.07.2019	9:30	Familiengottesdienst und Gemeindefest	Evang. Kirchengemeinde	Feuerwehrhaus Alfershausen
So	28.07.2019	9:00	Gartenfest	Dorf- und Feuerwehr- verein Aberzhausen	Aberzhausen
Do	15.08.2019	10:00	600 Jahre Kapell - Festgottesdienst und Feierlichkeit zum Patrozinium und Weihe-Jubiläum der Kapell	AK Tourismus	Frauenkirche "Kapell"
Sa	17.08.2019		Marktplatzfest	Marktplatzfestfreunde	Marktplatz

## Geführte Pilgerwanderungen am Jakobusweg

Kostenlose Pilgerwanderungen

**Samstag, 13. Juli**

**Hilpoltstein–Thalmässing**

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr der Festplatz Hilpoltstein. Nach einer Statio in der Dreifaltigkeitskapelle geht's auf dem alten Kirchenweg nach Marquardsholz, Pyras, Eysölden und über den Altenberg nach Stauf und hinunters ins Thalachtal nach Thalmässing. ca. 16 km. Rucksackverpflegung. Evtl. Einkehr. Rückfahrt mit dem Gredl-Express um 16.01 Uhr (Kosten). (Achtung: Termin eine Woche zuvor im Führungs-Faltblatt entfällt).

**Anmeldung:** Ernst Hatzak, Tel. 1487, ee.hatzak@t-online.de, Eva Schultheiß, Tel. 271, eva-@schultheiss-heideck.de

**Donnerstag, 25. Juli (Jakobustag)**

**Polsdorf–Kronmühle**

Treffpunkt: Parkplatz in Polsdorf (südwestliches Ortsende) um 18.45 Uhr. Am Rothsee entlang und hinauf zur modernen Jakobuskapelle in Kronmühle. Pilgergottesdienst um 19.30 Uhr. Anschließend Pilgerbrotzeit am Lagerfeuer.

ca. 4 km

Keine Anmeldung nötig.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Heideck  
Marktplatz 24  
91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0

Fax: 09177 4940-40

<http://www.heideck.de>

E-Mail: [info@heideck.de](mailto:info@heideck.de)

**Öffnungszeiten der Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr  
und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr